

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und die Mitteilungsblätter für Medingen und Tauscha

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 06.06.2014 nächste Ausgabe: 04.07.2014

Radeburg . Ebersbach . Schönfeld . Niederau

Viel los in der Region am 1. Juni



Das Angebot der Zappel zum Kindertag wurde von vielen Kindern dankend angenommen.

Schönes Wetter sorgte landauf landab für gute Laune bei Veranstaltungen und Gästen. Bereits zum 6. Mal fand der Tag der Parks und Gärten der Region Dresden statt und fiel diesmal mit dem Internationalen Tag des Kindes zusammen und so war einiges los.

In Radeburg sorgten die Zappelbude und Hundels Bahnhof dafür, dass die jüngsten Radeburger zu ihrem Fest was geboten bekamen. Am Nachmittag schaute auch Bürgermeisterin Michaela Ritter mal rein und bedankte sich bei den Veranstaltern.



In Hundels Bahnhof war die Hüpfburg und das Basteln „rund um den Fisch“ der „Bringer“ für die Kinder.

Das Schloss Lauterbach eröffnete den „Lauterbacher Schlossfrühling“ im Rahmen des Tags der Parks und Gärten bereits am Vorabend mit dem Kaleidoschor vor vollem Haus. Am Sonntag dann erwarteten die Gastgeber ihre Besucher mit einem bunten Markt und einem abwechslungsreichen Programm unter dem Motto „Sehen, Hören, Genießen“. Spezielle Schlossführungen für Kinder, die auf die Suche nach dem Schlossgespenst gehen konnten sowie ein Kinderparcours zum Spielen waren auf den speziellen Tag abgestimmt.



Die Bilder von Roland Schwenke im barocken Malstil haben einen vorzüglichen Ruf.

Unter den Besuchern waren auch Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler (CDU), Schirmherr des Tages der Parks und Gärten, der Landtagsabgeordnete des Wahlkreises, Sebastian Fischer (CDU), sowie Nachfahren der Familie von Palm, die durch die fleißige Recherchearbeit von Christiane Friese aus Bad Essen „wiederentdeckt“ wurden. Es war auch eine Art „Familienzusammenführung“, denn einige der Ahnen kannten sich bisher auch nicht.

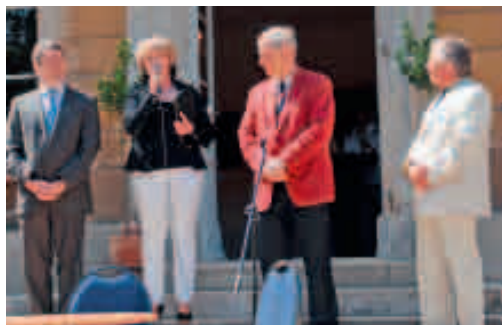
Die Adligen enthüllten ein großes Ölgemälde von Roland Schwenke im Gartensaal des Schlosses welches ihre Urgroßmutter Anna von Ehrenstein und deren Schwester Helene im Schlosspark Lauterbach zeigt. Zu sehen waren auch zwei neue Porträts in Öl, die Vereins-Ehrenmitglied Schwenke für die Schlossherrengalerie gemalt hat: Carl Jonathan Freiherr von Palm und dessen Gattin Franziska. Einer der Mitglieder des Vereins, der den „Lauterbach“ und die Palme aus dem Wappen der Palms als Vereinslogo nutzt, merkte süffisant an: „Zum Glück haben wir hier die Palms und nicht die Wettiner. Die wollen nichts zurück haben, sondern geben sogar noch was dazu.“

Zu denen, die was dazu geben konnten, gehörten auch Landrat Arndt Steinbach und der Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK), Dr. Henry Hasenpflug. Sie übergaben am Nachmittag zur großen Freude der Gemeinde

Ebersbach und der Vereinsmitglieder einen Fördermittelbescheid für die denkmalgerechte Aufbringung eines neuen Außenputzes für das



Die notleidende Fassade des Schlosses kann nun endlich saniert werden.



Bürgermeisterin Margot Fehrmann richtet dankende Worte an Arndt Steinbach (li.), Dr. Henry Hasenpflug für die Fördermittel und an Vereinssprecher Gerd Werner für die erfolgreiche Vereinsarbeit.



Margot Fehrmann im Gespräch mit dem Palm-Ahnen Dr. von Ehrenstein-Rovroy.

Schloss. Nicht nur dass der Putz abfällt, was gefährlich ist, auch die eindringende Nässe gefährdet die Errungenschaften im Inneren. Auch Sandsteinfliguren mussten bereits aus Sicherheitsgründen heruntergenommen werden, so dass die Maßnahmen außen höchst eilig sind.

Die mit rund 250T€ veranschlagten Baukosten werden zu 50% aus Mitteln des Sonderprogramms für regional bedeutsame Kultur-einrichtungen des SMWK gefördert. Deshalb galt der besondere Dank des Landrates und von Bürgermeisterin Margot Fehrmann Dr. Henry Hasenpflug, der sich in seinem Hause dafür stark gemacht hatte, dass die knappen Mittel nach Lauterbach gehen.

Weitere 13T€ übergab Arndt Steinbach aus Mitteln des Kulturraums Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge. Auf bis zu 4 Millionen Euro werden die Sanierungskosten geschätzt, die eine kleine Gemeinde wie Niederau natürlich nicht so ohne Weiteres aufbringen kann. Deshalb geht es in kleinen Schritten voran.

Zum Tag der Parks und Gärten konnten die Schlossherren Axel Gürtke aus Bärwalde gewinnen, der mit seiner neuen Postkutsche um das Schlossareal seine Runden

drehte und den Fahrgästen mal echtes „Postkutschenfeeling“ gab, so wie es etwa im 17. Jahrhundert gewesen sein könnte.

Auch auf Schloss Schönfeld wurde ein Paket im Ganzen aus dem Tag der Parks und Gärten und dem Kindertag. Auf dem Schlosshof konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg auslassen, der Kinder- und Familienservice Großenhain veranstaltete Kinderschminken und -basteln. Das Märchen „Spuk auf Schloss Mückenstein“ wurde mit dem Kindergarten „Sonnenschein“ Schönfeld aufgeführt.

Für reichlich Essen und Trinken war ebenfalls gesorgt. Es fanden stündlich Schloss- und Parkführungen statt. Schon um 11.00 Uhr wurde im Schlosspark eine Trauerbirke durch Bürgermeister Hans-Joachim Weigel und Hans-Jörg Winkler von der Baumschule Winkler sowie den Landtagsabgeordneten Sebastian Fischer gepflanzt. Die Birke wurde vom Netzwerk „Schlösser, Parks & Gärten Region Dresden“ gespendet. Bürgermeister Weigel: „Wir bedanken uns herzlich bei allen, die zum Gelingen dieses schönen Tages mit Spenden und tätiger Hilfe beigetragen haben.“

KR / AW

Weiterführende Links: <http://goo.gl/ZftSyx> oder nutzen Sie unseren QR-Code



Axel Gürtke aus Bärwalde an den Zügeln seiner Postkutsche dreht Schaurunden um das Oberauer Schlossareal.

Radeburg

Mit SCHENKER auf Achse



Seit Mai wirbt ein LKW der Spedition SCHENKER Deutschland AG in und um Dresden sowie im Landkreis Meißen für die 725 Jahrfeier von Radeburg.

Der LKW ist beidseitig und am Heck mit dem „Heinrich-Zille“-Logo, der neuen Internetadresse der Stadt sowie den Daten zur Jubiläumsfeier am 21.9.14 beschriftet. Die Aktion geht auf eine Idee der Radeburger Logistiker zurück, die damit einen Beitrag zum Gelingen des Stadtgeburtstages im September leisten möchten.

„Die Attraktivität und Bekanntheit einer Stadt ist für die Einwohner sowie die Gewerbe- und Industriebetriebe von hoher Bedeutung.

Mit diesem Fahrzeug wollen wir unsere Zugehörigkeit zu Radeburg und die Bedeutung der Stadt für unser Unternehmen gern bekräftigen. Das Fahrzeug wird von nun an bis zum Herbst täglich im regionalen Verteilerverkehr Werbung für Radeburg machen,“ so der verantwortliche Geschäftsleiter Jörg Schilling im Gespräch mit dem RAZ.

Radeburger Carnivalsclub



Zeitung, Radio, Fernsehen, CD, DVD, Telefon, Fax, Handy, Smartphone, Internet, e-Mail, Facebook, Skype, WhatsApp, Twitter, Youtube – das sind alles Begriffe, die der gemeine Narr in Rabu vielleicht kennt, aber nicht braucht. Vielleicht, um sich leicht berieseln zu lassen, aber auf keinen Fall, um sich zu informieren. Einmal im Monat den Radeburger Anzeiger lesen zu sollen ist schon eine Zumutung. Närrinnen und Narren informieren sich in der Kneipe, beim Frisör, beim Bäcker oder Fleischer, wahlweise im Nagelstudio, im Grünen Gewölbe oder an der Tanke. Das Leben ist viel bunter wenn man Märchen erzählt. Wusstest Du schon,

der nimmt Bestechungsgeld. Hast du schon gehört, die haben da nen Swingerclub. Der letzte Kunde hatte so was angedeutet und das Überfallkommando war wohl auch schon da. Das weiß ich aus sicherer Quelle. Das hab ich von der Tante mütterlicherseits des Opas von der Schwester des Schwagers vom Schornsteinfeger. Mit manchem närrischen Gerücht befasst sich dann das närrische Gericht. Was in der Geri/üchteküche zusammengerührt wird, ist der Brei von Rabu, zu der viele Köche ihren Senf geben, sich gegenseitig durch den Kakao ziehen und den dann auch noch trinken. Hm lecker! Hohe Zeit, unseren Reichtum an blühender Fantasie in einer formidablen Kochshow zu zeigen – ab 11.11. unter dem Motto....



Super Wahlsonntag

Die Mehrheiten sind konservativ

Die Wahlbeteiligung hat im gesamten Freistaat gegenüber den letzten Kommunal- und Europawahlen 2009 leicht zugenommen, ebenso der Trend im Landkreis und in den meisten Kommunen. Im Landkreis und ebenso zwischen Thiedorf und Moritzburg liegt die Wahlbeteiligung nun wieder knapp über 50%. Vielleicht ist das noch keine Trendwende, aber ein weiterer Rückgang der Bürger aus der demokratischen Beteiligung scheint erst einmal gestoppt. Die Gründe nicht wählen zu gehen, mögen sehr verschieden sein. Es bleibt jedoch weiter ein bedrohlicher Fakt für die Demokratie, wenn jeder zweite den Parlamenten seine persönliche Legitimation nicht gibt. In anderen Ländern sind deutsche Kommentatoren immer sehr schnell mit dem Urteil zur Hand: „Nur jeder zweite ging wählen,“ was dann heißen soll: die Wahlen sind nicht demokratisch. Für Deutschland sieht man solche Gefahren aber nicht.

In unseren Gemeinden gibt es nur wenige Veränderungen in den Sitzverteilungen der Parlamente. Auf die wenigen Veränderungen die es aber gibt, lohnt sich dennoch ein Blick und der zweite Blick verrät, dass es bei den Personalien doch einige Überraschungen gegeben hat.

Radeburg:
CDU baut Mehrheit aus,
braucht aber von den
anderen noch eine Stimme

Nachdem in Radeburg bei den Bürgermeisterwahlen die CDU-Kandidatin nicht zum Zuge kam, hatten einige Akteure erwartet, dass die CDU auch bei den Stadtratswahlen Federn lassen müsste. Das trat nicht ein. Die CDU konnte sogar um über 6% zulegen. Bei den Wahlen zum Stadtrat konnte die CDU damit die Stimmen des bürgerlichen Lagers sichern und hat nun 9 Stimmen, genauso viele wie die anderen Listen zusammen. Die ULR erreicht trotz Stimmenverlusten mit erneut 4 Sitzen auch noch Fraktionsstärke. Die Zusammensetzung des Radebur-

ger Stadtrats bleibt politisch unverändert. Die CDU zieht aufgrund des de Hondt'schen Wahlverfahrens das Mandat von der FDP ab. Obwohl FDP-Bewerber Tobias Schmidt mit 253 mehr Stimmen hat als gleich sieben künftige Stadträte, reicht die Gesamtstimmenzahl der Gelben nicht mehr für einen Sitz. Tragisch für eine Partei, die nach der Wende die Stadt maßgeblich mit geprägt hat. In den Stadtrat geschafft haben es auch einige neue. Erstmals dabei ist auf dem CDU-Ticket Uwe Drabe (212 Stimmen). Marcus Mambk (291) und André Schmiedgen (189) für die ULR sowie Dr. Petra Voigt (162) für DIE LINKE sind ebenfalls neu dabei. Um einen Sitz verpasst die CDU die absolute Mehrheit, muss sich also auch weiterhin um Konsens bemühen, braucht mindestens eine Stimme von denen, die ihnen im künftigen Stadtrat gegenüber sitzen – oder die von Bürgermeisterin Michaela Ritter.

Noch einige Fakten:
Die Zahl der Wahlberechtigten sank um 331, trotzdem blieb die Zahl der Wähler (+6) und gültigen Stimmen (-2) fast gleich. Die CDU konnte 571 Stimmen hinzugewinnen, was 6,7% entspricht, DIE LINKE 45 (0,6%). Alle anderen hatten Verluste hinzunehmen, darunter auch die ULR, die 322 Wähler verlor. Unterm Strich bleibt aber fast alles beim alten. Lediglich die FDP fällt mit dem Bundestrend unter die „5%-Hürde“, die zwar hier nicht so heißt, aber bei 18 zu vergebenden Sitzen wären sogar 5,6% für einen Sitz notwendig gewesen.

Moritzburg:
Ausscheiden des Forums
unabhängiger Wähler
überrascht

Auch in Moritzburg gibt es „stabile Größen“. Die CDU und die Linke behalten ihre Sitze, die Wählervereinigungen „rotieren“ untereinander. Die FDP verliert zwei Sitze, „zugun-

sten“ der SPD. Letzteres überrascht – nicht wirklich. Nachdem der SPD im vorigen Jahr der Coup gelang, den Bürgermeister zu stellen, ist die Partei im Ort deutlich präsenter. Der FDP erging es ähnlich wie in Radeburg. Auch hier geht die Partei, die die Wendezeit maßgeblich mit geprägt hat und wie in Radeburg den ersten frei gewählten Bürgermeister stellte, langsam unter. Immerhin hat es Altbürgermeister Andreas Timmler wieder in den Gemeinderat geschafft. Zu den Überraschungen zählt, dass langjährig verdiente Gemeinderäte wie Jürgen Huth und Otmar Schwalbe (beide CDU) es ebenso wenig in den Gemeinderat schafften wie der rührige Ralf Helbig vom Forum Unabhängiger Wähler (FuW). Letzterer wird, ähnlich wie Tobias Schmidt in Radeburg, Opfer des d'Hondtschen Wahlverfahrens. In Moritzburg haben sogar gleich 12 künftige Gemeinderäte weniger Stimmen als er.

Das FuW hat keinen Sitz mehr, war einst vor allem mit dem Vorhaben angetreten, Ungerechtigkeiten der Gebühren- und Beitragsordnungen für Wasser, Abwasser und Straßenausbau zu beseitigen. Die FuW hatte geschafft, das Thema über Jahre auf der Tagesordnung zu halten, aber letztlich war eine Abwehr von Gebühren und Abgaben in vom Wähler erwarteten Umfang wohl nicht zu erreichen gewesen. Mit über 10 % der Stimmen schafften es die Freien Wähler nach einer Wahlperiode Abstinenz auf Anheb

wieder in den Gemeinderat. Die Reichenbacher Hubert Rosin und Kai Miersch erhalten die Sitze.

Tauscha:
CDU fehlt nur ein Kreuz
für 2. Mandat.

Beim Wahlergebnis wird de Hondt'sche Rechenkunst augenfällig: 311 Stimmen reichen für die CDU mal wieder zum Einzug eines Bewerbers in den Gemeinderat, aber die Wählervereinigung Würschnitz schafft es mit einem Kreuz mehr, zwei Kandidaten im Gemeinderat unterzubringen. Anders ausgedrückt: hätte die CDU nur einen Wähler mehr mobilisieren können... So knapp kann es in einer kleinen Gemeinde zugehen. Ausgerechnet Tauscha ist die einzige der Gemeinden in unserem Einzugsgebiet, wo die Wahlbeteiligung rückläufig ist.

Landkreis:
Radeburg wählt sich ab,
Moritzburg stark

Der Zuschnitt des Wahlkreises 8 (Thiendorf-Tauscha-Radeburg-Moritzburg) brachte Einiges an Überraschungen – so unter anderem die Stadt Radeburg ins Hintertreffen. Dem „Bananenwahlkreis“ Moritzburg – Radeburg – Tauscha – Thiendorf fiel nicht nur Thiendorfs Bürgermeister Armin Freund (CDU) zum Opfer. In Schönfeld kannte man ihn, nicht aber in Moritzburg. Während die Moritzburger wohl wussten, wen sie wählen müssen um ihre Kommune vertreten zu sehen – immerhin sind sie nun mit drei Abgeordneten gut vertreten – sind Tauscha und Thiendorf zu klein,

wenn sie ihre Stimmen nicht genügend bündeln. Auch die Radeburger wählen wohl lieber andere als die „eigenen“ Kandidaten. Besondere Überraschung: während bei den letzten Wahlen Andreas Hübler und Christfried Herklotz mit CDU-Mandat noch den Sprung ins Parlament schafften, reichte ihr Stimmanteil zwar, um das Wahlergebnis der Freien Wähler zu verbessern, aber nicht, um bei ihnen einen Platz zu ergattern. Aber auch die aktuellen Radeburger Vertreter auf der CDU-Liste konnten anscheinend nicht überzeugend genug rüberbringen, künftig Radeburger Interessen in Meißen zu vertreten. Die SPD verzichtete, nachdem Michael Ufert nicht mehr antrat, gänzlich auf Radeburger Kandidaten. Einzig Rüdiger Stannek (LINKE) vertritt nun künftig Radeburg im Kreistag. Er schaffte es auf Anhieb, hatte er doch bisher nicht für den Kreistag kandidiert. Das politische Ergebnis ist, dass im Landkreis alle etablierten Parteien ein paar Stimmen verlieren – zugunsten der Freien Wähler, der Piraten und der AfD. Wobei letztere vor allem profitiert. Mit 8% ist sie auf Augenhöhe mit der Volkspartei SPD (9,2%).

Europawahl zeigt,
wie wir politisch ticken

... also zumindest, wie jener Teil tickt, der gewählt hat.

Eine mit ihrer Politik auf Bundesebene nach links gerückte CDU hat rechts von der Mitte nun anscheinend genügend Platz geschaffen

für eine neue konservative Kraft – könnte man meinen. „Der Sachse“ bleibt konservativ und neigt nicht zum Protest. Die CDU (34,5%) und DIE LINKE (18,3%) geben ein paar Stimmen an die SPD (15,6%) ab. Da bleibt es im Wesentlichen beim alten. Was die AfD gewinnt, nämlich 10,1%, kommt vor allem von der FDP, die 7,2% verliert, und von zahlreichen „Splitterparteien“ (minus 5,7%). Die AfD ist also etwa zur Hälfte Ersatz für eine ausgebrannte FDP und zur Hälfte Protestpartei. Aber auch die NPD ist zu beachten, die erstmals bei einer Europawahl antrat und ihr Wählerpotential abrufen konnte – 3,6%. Die Veränderungen gegenüber 2009 bewegen sich im Landkreis Meißen, in Radeburg, Moritzburg und in Tauscha im Wesentlichen genau so: Etablierte, außer FDP, die selbst in Ebersbach einbricht, fast unverändert, AfD hier sogar 12% (Kreis) 11% (Radeburg und Moritzburg) 13% (Ebersbach) bzw. 15% (Tauscha). AfD und NPD holen ihre Stimmen jeweils von der FDP und den „Sonstigen“ bzw. überwiegend von den „Sonstigen“. Einzige Abweichung: In Moritzburg gewinnt die „Bürgermeisterpartei“ SPD mit 7% deutlich hinzu. Da zeigt sich das wirken einer agilen Ortsgruppe, während die Sozialdemokraten im sonstigen ländlichen Raum Sachsens und des Landkreises kaum in Erscheinung treten. KK

Links zu den Statistiken in der Online-Ausgabe:

http://goo.gl/issWZK oder nutzen Sie unseren QR-Code



Regionale Wirtschaft

Bebauungsplan für Lidl im Gewerbegebiet
liegt aus, Lindenplatz braucht noch Zeit

Seit Dezember ist bekannt, das Lidl im Gewerbegebiet Radeburg-Süd ein neues, größeres Logistikzentrum bauen will, dass jenes in Lampertswalde ersetzen soll. Der Bebauungsplan liegt bereits aus. Seit zwei Monaten drängt sich der Neubau eines Verbrauchermarktes auf dem Lindenplatz thematisch in den Vordergrund. Das Vorhaben steckt aber noch in der Vorplanungsphase.

Im Technischen Ausschuss am 6. Mai stellte Jens Köhler, Niederlassungsleiter des Logistikzentrums und Andreas Marx, ebenfalls tätig in Lampertswalde, das Konzept von Lidl vor. Da sich das Unternehmen für bis zu 20 Jahre mit dem Vorhaben an Radeburg binde, sei es notwendig, am Standort auch einen Mustermarkt zu errichten. „Dieser wird komplett anders gestaltet als die heutigen Filialen und viele Neuerungen enthalten,“ erklärte der Gast. Lidl ist dafür bekannt, dass es den Wünschen der Partner vor Ort oft weit entgegen kommt, so hatte seinerzeit Lidl die Kosten für den Kreisverkehr übernommen, der heute im Volksmund „Lidl-Kreisverkehr“ heißt und damit ein Radeburger Verkehrsproblem gleich mit gelöst. Auch diesmal zeigten die Lidl-Leute, dass Radeburger Wünsche Gehör finden. Sie planten gleich einen Drogeriemarkt mit. Für Diskussionen sorgte allerdings, dass für die größere Filiale öffentliche Flächen eingegeben werden müssten. Die „Lindeninsel“ an der Würschnitzer Straße müsste weichen. Zudem müsste das Gelände um mehr als einen Meter aufgeschüttet werden. Umstände, die die Anwohner wohl nur schwer akzeptieren könnten.

Stadtrat René Eilke (CDU-Fraktion) brachte schließlich den hinter dem Lindenplatz liegenden ehemaligen Bauplatz der Stadt ins Gespräch. Dafür müsste der letzte Rest des Lindengartens, die Kegelbahn, aber weichen. Langfristig war ohnehin eine Verlegung der Kegelbahn aus dem maroden Gebäude an die Jahnallee vorgesehen. Ein interessanter gedanklicher Ansatz, der sowohl das Problem der Brachfläche Bauplatz lösen als auch die Linden am Lindenplatz retten würde. Den Lidl-Planern dürfte die Idee ebenfalls gefallen, beklagten sie doch selber den ungünstigen Zuschnitt des Geländes. Nur: die Kegelbahn sollte erst der letzte Baustein der Maßnahmen an der Jahnkampfbahn sein – mit einem Zeithorizont von 5 oder mehr Jahren...

Es dürfte nun noch einiges Wasser die Röder runterrauschen, während an Varianten und Lösungsvorschlägen getüfelt wird. Bürgermeisterin Michaela Ritter versichert: „Die Bürger werden laufend von uns informiert wie der Stand ist, welche Ideen es gibt und sie werden dazu auch gehört. Hier geht es erst mal um den Aufstellungsbeschluss – also ob das Vorhaben hier überhaupt stattfinden kann. Dazu werden Gutachten zu Lärm und Auswirkungen auf den Einzelhandel in Auftrag gegeben. Wir werden nicht unbedacht entscheiden.“

Terminlich drängender ist derzeit das Vorhaben im Gewerbegebiet. Lidl hat bereits mehrere Baufelder erworben, die miteinander verbunden werden sollen. Dazu sind die Guerikestraße und die Winkelmanstraße südlich von Am Wertfeld, sowie die Bayerische Allee und ein kleiner Teil der Riesstraße einzuziehen. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am Donnerstag, dem 22. Mai, einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Vom 16. Juni bis 17. Juli liegt nun der Bebauungsplan für das Logistikzentrum aus.

„Es wäre schön, wenn Sie noch mal die Leser darauf hinweisen könnten, dass diese Auslegung nur das Vorhaben im Gewerbegebiet betrifft,“ sagt Michaela Ritter gegenüber RAZ. „Natürlich hat jedermann das Recht, hier Einsicht zu nehmen, aber es wäre schade um die Zeit, wenn sich Bürger erst auf den Weg ins Rathaus machen und dann feststellen, dass zum Lindenplatz gar nichts ausliegt. So weit sind wir am Lindenplatz noch lange nicht.“

KR

TSV Radeburg –Abt. Tischtennis

Eine außergewöhnliche, spannende und
erfolgreiche Saison der 3. Herren im Tischtennis



Die 3. Herrenmannschaft von Radeburg kämpfte in einer sehr leistungshomogenen Staffel. Jedes Spiel war ausgeglichen und spannend bis zum Schluss. Einzelne Ballwechsel entschieden über Sieg oder Niederlage. In fünf von den acht Spielen der Hinrunde kam es zu Entscheidungsdoppeln, von denen die Radeburger in der Hinrunde leider nur eines gewinnen konnten. Allerdings machten sich die anderen Mannschaften in der Staffel untereinander auch das Leben schwer. So landete Radeburg am Ende der Hinrunde doch noch auf einem hervorragenden 3. Platz. Mit guten Leistungen überzeugten vor allem die Jugendlernwuchsspieler Tim Roßmann und Christian Hilbert. Für die Rückrunde wurde nun die Mannschaft durch Benjamin Fuchs verstärkt. Er spielte auf Position 1 und er gewann 15 von 16 Einzelspielen. Gesundheitsbedingte Ausfälle konnten von einsatzbereiten Ersatzspielern hervorragend kompensiert werden. In der Rückrunde kam es wieder in vier Spielen zu Entschei-

dungsdoppeln, die jetzt allerdings alle Radeburg gewann. Im letzten Spiel ging es dann um „alles oder nichts“. Den damals amtierenden Spitzenreiter, die Mannschaft „Sportfreunde Dresden“, mussten die Radeburger noch bezwingen. Auch dieses Auswärtsspiel bei den Dresdnern wurde mit zwei Ersatzspielern bestritten. Mit dem Gewinn zweier Doppel begann sich der Erfolg anzudeuten, nach der Halbzeit führte Radeburg knapp mit nur einem Punkt.

Durch starke Einzelleistungen konnte letztlich der Sieg mit 10:5 Punkten perfekt gemacht werden (siehe Foto).

– ! Staffelsieg 2014 ! und somit 2. Bezirksliga 2014 – 2015 ! Nun sind die Radeburger wieder in allen Ligen des Bezirks- und des Sächsischen Tischtennis Verbandes vertreten. An dieser Stelle sei allen Spielern der 3. Herren, den Sportfreunden, die als Ersatzspieler aushalfen, und der Abteilungsleitung „Tischtennis“ des TSV 1862 Radeburg gedankt.

Heimatverein Großdittmannsdorf

Der Heimatverein Großdittmannsdorf lädt
für den 22.06.2014 zum Großen Traktortreffen ein

Wir beginnen das Traktortreffen um 11.00 Uhr mit einem Frühschoppen. Sie können den ganzen Tag eine Vielzahl von Traktoren besichtigen, sowie bei einer Rundfahrt oder einem Hindernisparcours mitfahren.

Wer seinen Traktor noch zeigen will, muss sich unter 035208 2697 anmelden.

Für die Anderen sind viele Lektoreien und ein buntes Programm von Line Dance, Basteln, Melkkuh, Hüpfburg, Pferdreiten und Hufeisenzielwerfen vorbereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

auf dem Hof neben dem Gasthof Strauß, Hauptstraße 62-64 in Großdittmannsdorf.

Kneippnacht

Gewinner des Quiz

Die Gewinner des Quiz´ wurden in der Mitgliederversammlung des Kultur- und Heimatvereins Radeburg ermittelt. Die Gewinner sind: Uwe Berge, Radeburg, Ingrid Hegner, Radeburg und Wolfgang Hegner, Radeburg.

Nehmen Sie an einer der Führungen durch die Geschichte der KIENMÜHLE teil.

Deutscher Mühlentag

9. Juni 2014, 10 Uhr, am Kienmühle Thiedorf

- ◆ Frisches Mühlenbrot aus dem historischen Backofen
- ◆ Für Speisen und Getränke sorgt Familie Noack & Team
- ◆ Kaffee & Kuchen
- ◆ Eis

Hofgut Kaltenbach
Familie Noack
www.hofgut-kaltenbach.de

NEU

Das **Eis zur Fußball-WM**

Kokos-Limette

- ◆ Stadtcafé
- ◆ Konditorei
- ◆ Eisspezialitäten

Mensch

Dresdner Str. 3 ◆ 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 26 71
www.christstollen-chronik.de

Besuchen Sie uns am Mühlentag in der Kienmühle

AWO-Kinderhaus „Glücksplize“

Tag der offenen Tür

Was soll das nun,
fragt man verwundert,
das AWO-Kinderhaus „Glücks-
plize“ wird noch keine hundert.
Aber der 20er steht ins Haus,
deshalb schicken wir
diese Einladung raus!

Herzliche Einladung zum
Tag der offenen Tür
Samstag, den 14.06.14
9.30 Uhr–12.30 Uhr
Meißner Berg 82

Freuen Sie sich auf interessante
Einsichten...
...wir freuen uns auf Sie!

Medingen

Feierstunde zur Weihe der Wappentafel
anlässlich 725 Jahre Medingen

Am Pfingstmontag, 09.06.2014, wird gegenüber dem Gasthof in Medingen während einer Feierstunde eine von der Firma Naturstein Naumann gefertigte Wappentafel zum Gedenken an die Ersterwähnung des Ortes vor 725 Jahren geweiht. Mit Kaffee und Kuchen begrüßen dazu ab 16:00 Uhr die Mitglieder des Heimatvereins interessierte Einwohner und Gäste am Gasthof Medingen.



Blutspendedienst Sachsen

Mit einer Blutspende beim DRK
auch in den Ferien Leben retten

Nächster Blutspendetermin:
Montag, 21.07.2014 in der Oberschule Radeburg, Schulstraße 2 von 15:00 - 19:00 Uhr

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Drechselarbeiten aller Art

- Vogelhäuser • Grabkreuze •
- Spielzeug • Regale aller Art •
- Räucherleuchttürme •
- Versch. kuriose Räucherfiguren •
- elektr. angetriebene Pyramiden •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b · 01471 Radeburg,
Tel./ Fax: 03 52 08/23 11
Mo.-Do. 14.-16 Uhr · Sa. 13.-16 Uhr

Stadt Radeburg

Haushaltssatzung der Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 24.04.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 11.981.325 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 12.532.750 EUR

- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf - 551.425 EUR

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf - 551.425 EUR

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 432.150 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 56.275 EUR

- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 375.875 EUR

- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf - 551.425 EUR

- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf 375.875 EUR
- Gesamtergebnis auf - 175.550 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 11.570.900 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 10.257.575 EUR

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.313.325 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.074.775 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 3.534.900 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 1.460.125 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf - 146.800 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Tilgung) 736.000 EUR

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf - 736.000 EUR

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf - 882.800 EUR festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 234.500 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.800.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 395 v. H.
- Gewerbesteuer auf 385 v. H.

gez. Ritter, Bürgermeisterin
Radeburg, den 26.05.214

Mit Bescheid vom 23.05.2014 Aktenzeichen 150.1/092.12-Rdg#2-23701/2014, hat der Landkreis folgenden rechtsaufsichtsbehördlichen Bescheid erlassen:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird bestätigt.
2. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
3. Kosten werden nicht erhoben.

Gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen liegt der Haushaltsplan zur kostenlosen Einsicht durch jedermann vom 10.06.2014 bis 16.06.2014 während der Sprechzeiten

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr

Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, in der Kämmerei (Obergeschoss) aus.

Stadt Radeburg

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 07 „Logistikzentrum Lidl Radeburg-Süd“

Planfassung vom Mai 2014

Nach Abschluss der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist die Entwurfsfassung des Bebauungsplanes Nr. 07 „Logistikzentrum Lidl Radeburg-Süd“ mit Umweltprüfung hergestellt worden.

Die öffentliche Auslegung dieser Planunterlagen einschließlich Begründung, Erläuterungen zur Grünordnung, Umweltbericht und der umweltrelevanten Stellungnahmen findet in der Zeit vom

**16.06.2014 bis
einschließlich 17.07.2014**

in der Stadtverwaltung Radeburg, Bauamt, H.-Zille-Straße 11, im Sekretariat, I. Etage, während folgender Zeiten statt:
Montag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
u. 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
u. 13.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
u. 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- ein Umweltbericht und die Erläuterungen zur Grünordnung mit Bestandsaufnahme und Bewertung des Naturhaushaltes (Geologie und Boden, Grund-

und Oberflächenwasser, Klima, Arten und Biotope, Siedlungsbild und Erholung, Schutzgebiete und -objekte, Kultur- und Sachgüter), Konfliktbenennung sowie Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich von Eingriffen sowie die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 4 Abs.1 BauGB eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen des Landkreises Meißen vom 06.03.2014

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

R i t t e r, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Radeburg nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Betriebskosten (BK) je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten
(Grundlage der Berechnungen sind die Betriebskostenabrechnungen des Jahres 2013)

	BK Krippe 9 Stunden in €	BK Kindergarten 9 Stunden in €	BK Hort 6 Stunden in €
Erforderliche Personalkosten	610,10	281,58	164,73
Erforderliche Sachkosten	165,76	76,51	44,76
Erforderliche Betriebskosten	775,86	358,09	209,48

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	BK Krippe 9 Stunden in €	BK Kindergarten 9 Stunden in €	BK Hort 6 Stunden in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	170,00	102,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	455,86	106,09	49,48

Radeburg, den 16.05.2014

R i t t e r, Bürgermeisterin

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 11

Friedensrichter:	jeden 1. Dienstag im Monat	17.00 – 18.00 Uhr
Rentenberatung:	Die Rentenberatung am 12.06.2014 entfällt. Die nächste Beratung findet am Donnerstag, 26.06.2014, von 9 bis 12 Uhr im Bürgerbüro der Stadt Radeburg statt (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).	
Schwangerenberatung:	jeden 3. Donnerstag im Monat	09.00 – 11.00 Uhr (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)
Energieberatung:	jeden 3. Donnerstag im Monat	13.00 – 15.30 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)
Pflegeberatung:	jeden 1. Freitag im Monat	09.00 – 11.00 Uhr
Schuldnerberatung	Freitag, den 20.06.2014	09.00 – 12.00 Uhr

Informationen der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen
und Bürger,

der Super-Wahl-Tag 25. Mai 2014 liegt hinter uns. Sie haben mit Ihrer Stimmabgabe mit entschieden, wer künftig im Europaparlament, im Kreistag und im Stadtrat die politischen Entscheidungen trifft. Mein Glückwunsch gilt den gewählten Mitgliedern des Stadtrates sowie ganz besonders Herrn Rüdiger Stannek für sein Kreistags-Mandat. Allerdings hat nur etwa die Hälfte der Wahlberechtigten von ihrem Recht auf Mitbestimmung Gebrauch gemacht. Hätte es mehr Leute an die Wahlurne gezogen, dann wäre die eine oder andere Entscheidung sicher anders ausgefallen. Auch vor dem Hintergrund des enormen Aufwandes, den solche Wahlen verursachen, wäre eine höhere Wahlbeteiligung gut gewesen. Ich möchte deshalb an dieser Stelle allen Wahlhelfern für ihre ehrenamtliche Mitarbeit und die Absicherung der Wahlen danken.

Für die Wahllokale waren neun Wahlvorstände mit je acht Personen sowie ein Briefwahlvorstand mit sechs Personen zu besetzen. Für Gemeindevahlauausschuss und Wahlleitung wurden sechs Personen berufen. Durchschnittlich hat jeder Wahlhelfer zehn Stunden seiner Freizeit am Sonntag für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl geopfert - die letzten Stimmen waren erst kurz nach Mitternacht ausgezählt. Besondere Verantwortung in jedem Wahlvorstand trugen der Wahlvorsteher und der Schriftführer sowie die jeweiligen Stellvertreter der beiden. Ihnen allen gilt mein Dank, verbunden mit dem Wunsch, Sie alle am 31. August 2014 bei der Wahl des sächsischen Landtages wieder als Helfer begrüßen zu dürfen. Und nicht zuletzt soll auch ein Dankeschön an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes gehen, die für das Einrichten und den Abbau der Wahllokale verantwortlich waren.

Ihre Michaela Ritter,
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Öffentliche Bekanntmachung

Die bisher als öffentliche Straßen
gewidmeten Straßen:

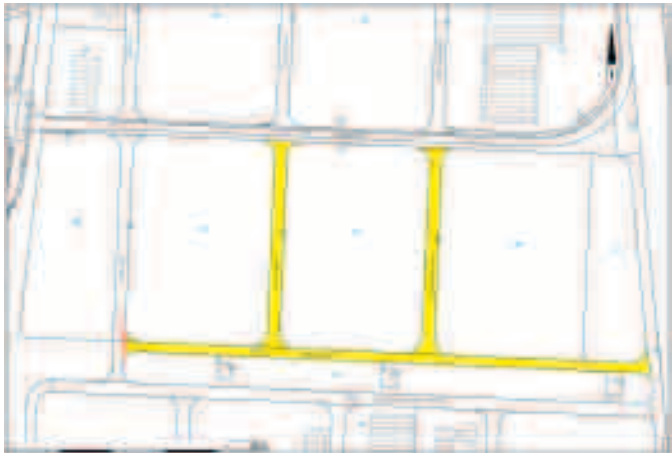
- Guerickestraße - Flurstück 1909 Gemarkung Radeburg
 - Winckelmannstraße - Flurstück 1910 Gemarkung Radeburg
 - Teil der Bayerischen Allee von der Einmündung „An der Autobahn“ bis zur Einmündung „Riesstraße“ – Teil von Flurstück 1928/1 Gemarkung Radeburg
 - Teil der Riesstraße im Kreuzungsbereich zur Bayrischen Allee – Teil von Flurstück 1908 Gemarkung Radeburg
- werden gemäß § 8 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 02. April 2014 (SächsGVBl S. 234, 235) wegen

Wegfalls der Verkehrsbedeutung mit Wirkung vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung dem öffentlichen Verkehr entzogen.

Durch den Erwerb und die Zusammenlegung der Flurstücke 1886, 1887, 1888, 1893, 1923, 2140, 2141, 2142 sowie der o.g. Flächen zu einem Bau Feld entfällt die Verkehrsbedeutung für die genannten Straßenteile. Damit ist die Voraussetzung für eine Einziehung erfüllt.

Der verbleibende Teil der Bayerischen Allee von der Einmündung „Riesstraße“ bis zur „Gottfried-Schenker-Straße“ wird umbenannt in „Riesstraße“.

Das Ausmass der Einziehung ist im vorliegenden Plan dokumentiert.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Einziehung kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt

Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, einzulegen.

Radeburg, 30. Mai 2014

Ritter
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Kämmerei

Öffentliche Zahlungsaufforderung der Stadt Radeburg

Am **01. Juli 2014** ist Zahlungstermin für die Jahreszahler:
- der Grundsteuer
- der Hundesteuer und
- der Pacht.

Achtung !
Bei fehlendem Zahlungseingang ist die Stadtkasse zur Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen verpflichtet.

Sparkasse Meißen
IBAN: DE38 8505 5000 3100 3100 03
BIC: SOLADES1MEI

Deutsche Kreditbank
IBAN: DE34 1203 0000 0001 2009 63
BIC: BYLADEM1001

Technischer Ausschuß

24.06.14 - 19.00 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates

10.07.2014 - 19:30 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

8.6. Pfingstsonntag

➤ Fröhschoppen ab 11 Uhr
mit Jörg Trentzsch



FREMDENHOF

H.-Zille-Str. 5
01471 Radeburg

Tel.: 03 52 08 / 95 10
tägl. 8 - 24 Uhr

Deutsches Haus

Stadt Radeburg

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses
der Stadtratswahl in der Stadt Radeburg am 25.Mai 2014

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2014 das Wahlergebnis in der Stadt Radeburg ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten.....6.215
- 2. Zahl der Wähler.....3.189
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel77
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel3.112
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen9.091

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl Sitze	Gewählte	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl Stimmen	Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl Sitze	Gewählte	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl Stimmen	
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	4.220	9	Damme, Christian	1.474	Schäfer, Sylvia Geschäftsführerin Carolinenstr. 12, 01471 Radeburg	121	Sozial- demokratische Partei Deutschlands SPD	985	2	Ufert, Michael	674	Kluge, Cathrine Diplom-Ingenieurin Anbaustr. 148, 01471 Radeburg	95	
			Gneuß, Heiko	412	Martin, Sina Juristin Paul-Hoyer-Str. 13	119				Feuker, Frank	216			
			Eilke, René	346	Stein, Stefanie Bürokauffrau Radeburger Str. 24, 01471 Radeburg	109	DIE LINKE	1.127	2	Stannek, Rüdiger	704	Rohwer, Jürgen Rentner Bärnsdorfer Str. 1, 01471 Radeburg	110	
			Berge, Uwe	312	Jüngling, Frank Soldat Dahlienweg 11, 01471 Radeburg	80				Dr. Voigt, Petra	162	Müller, Gitta Schneiderin Lindenallee 10d, 01471 Radeburg	105	
			Schöne, Michael	307	Kutzschbach, Carsten Meister Service Aufzugsanlagen Weinbergstr. 10b, 01471 Radeburg	71				Creutz, Christian	266	Strauß, Heinz Rechtsanwalt Berbisdorfer Str. 13, 01471 Radeburg	99	
			Fuhrmann, Kerstin	240	Horn, Peter Pensionär Zum Großteich 23, 01471 Radeburg	67						Kaempfe, Carsten Polizeibeamter Jagdweg 16, 01471 Radeburg	95	
			Drabe, Uwe	212								Höhne, Mike Kundendienstmeister Bodener Str. 3a, 01471 Radeburg	60	
			Klingner, Gabriele	197								Pfeiffer, Christina Diplomingenieurökonom Berbisdorfer Str. 16, 01471 Radeburg	37	
Wagner, Heidlinde	153													
Unabhängige Liste Radeburg ULR	1.839	4	Hübner, Andreas	427	Wehnert, Sven Diplom-Verwaltungswirt Weinbergstr. 3, 01471 Radeburg	170	Personen, auf die mehr als fünf Stimmen entfallen sind: (§ 51 Abs. 3 KomWO)						Schmidt, Tobias Uhrmachermeister Dresdner Str. 20, 01471 Radeburg	253
			Mambk, Marcus	291	Herklotz, Christfried Tischlermeister Berbisdorfer Hauptstr. 42a, 01471 Radeburg	142							Dr. Richter, Götz-Michael Arzt, Rentner Radeberger Str. 13, 01471 Radeburg	110
			Großmann, Frank	259	Marx, Roman Maschinenbauingenieur Hauptstr. 64, 01471 Radeburg	109								
			Schmiedgen, André	189	Zillich, Uta Friseurmeisterin, selbständig Zum Großteich 5, 01471 Radeburg	106								
					Müller, Klaus-Dieter Justiziar Am Aalberg 2, 01471 Radeburg	87								
					Goldschmidt, Rita Diplomingenieur, Rentner Frydlander Str. 10, 01471 Radeburg	59								

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder anderen Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landkreis Meißen, Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt, BrauhausStr. 21, 01662 Meißen, erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch des Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Radeburg, den 30.05.2014

Ritter, Bürgermeisterin

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder anderen Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landkreis Meißen, Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt, BrauhausStr. 21, 01662 Meißen, erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch des Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Radeburg, den 30.05.2014
Ritter, Bürgermeisterin

Deutscher Kinderschutzbund

Sommerfest des DKSB

Die Krippe „Haselnussspatzen“, die Kita „Sophie Scholl“ und der Hort „Zille-Kids“ führen am 20.06.2014 ein Sommerfest der Kindertageseinrichtungen des DKSB OV Radebeul e.V. in Radeburg statt. Wann? Freitag 20.06.2014 von 15.00 – 18.00 Uhr Wo? Räume des Hort „Zille-Kids“, Meißner Berg 80, 01471 Radeburg Wer? Kinder und Eltern aus den Einrichtungen, sowie alle interessierten

Radeburger und Radeburgerinnen. Was? Musik und Tanz, Hüpfburg, Essen & Trinken, Ponyreiten Kinderschminken, Glücksrad, Spiele & Wettkämpfe, Feuerwehrauto Kontakt: Michael Reuter, Hort „Zille-Kids“, Tel.: 035208 / 346510; mail: zillekids@dksb-radebeul.de

Michael Reuter

Junge Ideen für alte Mauern

Was wird aus der
ehemaligen Schule Berbisdorf?

Studenten der TU Dresden – Fakultät Architektur - werden im Rahmen einer betreuten Übung am 4. Juli vormittags Entwürfe für die ehem. Berbisdorfer Schule erstellen. Die Ergebnisse werden ab 17 Uhr im Landgasthof Berbisdorf öffentlich präsentiert. Eine Jury wird die Arbeiten nach

Idee, Konzept, Gestaltung und Machbarkeit bewerten. Sicher werden die jungen Studenten kein fertiges Konzept vorlegen können, schön wäre es aber, wenn durch die Aktion die Diskussion zur Zukunft des Gebäudes angestoßen wird. Sie sind herzlich eingeladen.



Bringe Ihrem PC das Laufen bei! Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf Jäkel, Kleinnaundorf, Kurzer Weg 7 / 32 Telefon 03 52 40 / 7 21 64

Suche ab Oktober Wohnung in Radeburg evtl. möbliert und mit Internetzugang Tel. 01 74 / 3 53 36 44

Kultur- und Heimatverein Radeburg

Singen wir ein Lied zusammen

Gemeinsames Konzert des Gemischten Chores Saupsdorf und des Chores des Kultur- und Heimatvereins Radeburg

Sonntag, 22. Juni 2014 - 15 Uhr Kirche Berbisdorf - Eintritt frei!



www.kulturverein-radeburg.de



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Pfingstsonntag, den 08. Juni	9.00 Uhr	Festgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Pfingstmontag, den 09. Juni	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst auf der Friedeshöhe
Sonntag, den 15. Juni	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 22. Juni	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
1. Sonntag nach Trinitatis		
Dienstag, den 24. Juni	19.30 Uhr	Johannesandacht auf dem Neuen Friedhof
Johannestag mit Kirchen- und Posaunenchor - Bei Regen findet die Andacht in der Feierhalle auf dem Neuen Friedhof statt.		
Sonntag, den 29. Juni	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
2. Sonntag nach Trinitatis		

Herzlich laden wir ein 725 Jahre Radeburg Vortrag zur Geschichte Radeburgs mit Dr. Andre Thieme am Freitag, dem 04. Juli 2014 – 19.30 Uhr in der Radeburger Kirche Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208/349617 Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt
die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 09.06.	Dr. Reiner Dietze	Boden
am 23.06.	Gudrun Nikowski	Großdittmannsdorf

zum 80. Geburtstag

am 11.06.	Klaus Lieberum	Berbisdorf
am 17.06.	Eleonore Gommlich	Berbisdorf
am 17.06.	Christel Ritscher	Radeburg
am 27.06.	Ilse Bernert	Großdittmannsdorf
am 28.06.	Peter Pudel	Radeburg
am 30.06.	Ruth Meißner	Volkersdorf

zum 85. Geburtstag

am 17.06.	Harald Wagner	Großdittmannsdorf
am 20.06.	Helene Kolbe	Radeburg
am 22.06.	Siegmar Röllig	Volkersdorf
am 22.06.	Günter Rogge	Radeburg
am 28.06.	Heinz Wagner	Berbisdorf

zum 90. Geburtstag

am 16.06.	Erika Lehmann	Berbisdorf
-----------	---------------	------------

zum 93. Geburtstag

am 08.06.	Hilda George	Berbisdorf
-----------	--------------	------------

zum 96. Geburtstag

am 03.07.	Irmgard Beeg	Bärwalde
-----------	--------------	----------

Für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit
danken wir allen Gratulanten
auf das Herzlichste.

Wir haben uns sehr gefreut.
Unsere Kinder ein zusätzliches Dankeschön
für die gelungenen schönen Überraschungen.

Sigrid und Helfried Zötzsche



Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

07./08.06. Herr ZA Krjukow Moritzburg, August-Bebel-Str. 2a Tel. 035207/82118 & 81453	21./22.06. Frau Dr. Christiane Sachse, Radeburg, Lindenallee 4a Tel. 035208/ 2737, mobil: 0173/ 3640769
09.06. ZA Ute Grünberg DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10 Tel. 0351/ 8806921 mobil 0173/5422843	28./29.06. Herr Dr. Gross Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13 Tel. 035208/2041
14./15.06. Frau Dr. Gross Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13 Tel. 035208/21950	05./06.07. Herr ZA Krjukow Moritzburg, August-Bebel-Str. 2a Tel. 035207/82118 & 81453

Danksagung

Tiefbewegt von den zahlreichen Beweisen liebevoller und aufrichtiger
Anteilnahme, die uns durch Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
sowie stillen Händedruck und dem ehrenden Geleit beim Abschied-
nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater und Opa

Dipl. Ing. Klaus Dieter Richter

entgegengebracht wurde, möchten wir uns
bei allen recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung

Deine Renate
Tochter Manuela und Frank
Enkel Jannik

Radeburg, im Mai 2014

Bestattungen Radeburg

Vertrauensvoll und diskret werden
Sie in allen Trauerangelegenheiten

Tag & Nacht beraten von Frau Christa Matthes

035208
4368

01471 Radeburg
Marktstraße 8

ANTEA BESTATTUNGEN



Bestattung zum Festpreis*

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein:

Feuerbestattung 1250,00 €** | Erdbestattung 1450,00 €**

August-Bebel-Straße 5 | Radeburg | 035208/34 97 77 | www.antea-bestattungen.de

*Eigenleistungen in einfachster Ausführung **zzgl. Gebühren des Friedhofs, Krematorium oder Bescheinigung zur Ausstellung des Todes



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
04/2005



Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Frau Steffi Hauke

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Zusatzdienst Großenhainer Apotheken

06.06. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18 -20
07.06. Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Stadt-Apotheke	17 -19
08.06. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Stadt-Apotheke	10 -12 & 17 -19
09.06. Löwen-Apotheke	Apo. am Kupferberg	10 -12 & 17 -19
10.06. Apotheke im Kaufland Meißen	Triebischtal	
	Löwen-Apotheke	18 -20
11.06. Stadt -Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke	18 -20
12.06. Moritz -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18 -20
13.06. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Marien-Apotheke	18 -20
14.06. Sonnen -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	17 -19
15.06. Markt -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	10 -12 & 17 -19
16.06. Sonnen -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
17.06. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18 -20
18.06. Regenbogen -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18 -20
19.06. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18 -20
20.06. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Marien-Apotheke	18 -20
21.06. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	17 -19
22.06. Engel-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg	10 -12 & 17 -19
23.06. Apo.am Kirchplatz Weinböhla	Stadt-Apotheke	18 -20
24.06. Regenbogen -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
25.06. Alte Apotheke Weinböhla	Marien-Apotheke	18 -20
26.06. Triebischtal -Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18 -20
27.06. Hahnemann -Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18 -20
28.06. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Mohren-Apotheke	17 -19
29.06. Alte Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	10 -12 & 17 -19
30.06. Hahnemann -Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18 -20
01.07. Triebischtal-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18-20
02.07. Mohren-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	18-20
03.07. Moritz-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	18-20
04.07. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	18-20
05.07. Apotheke am Kupferberg	Apo. am Kupferberg	17-19
06.07. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Marien-Apotheke	10-12 &17-19

Danksagung

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied-
nehmen von

Wolfgang von Wiltberg

möchten wir uns herzlich bedanken.

In stiller Trauer
seine Ruth
Sohn Thomas mit Familie
Tochter Angelika mit Familie
im Namen aller Angehörigen



Großdittmannsdorf, im Mai 2014

Danksagung

Ich wollt so gern noch bleiben
und lass Euch doch allein.
Lasst mich in stillen Stunden noch
oftmals bei Euch sein.

Für die aufrichtige Anteilnahme zum Ableben meines Mannes, unseres
lieben Vatis, Schwiegervatis, Opis, Bruders, Schwagers und Onkels

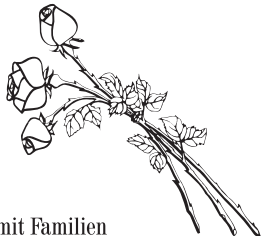
Herrn **Andreas Berndt**

*04.07.1949 †15.04.2014

Ist es uns ein Herzensbedürfnis all denen zu danken, die in der schweren
Stunde des Abschiedes ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten.
Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Salzsieder, Herrn Maitschke und
Herrn Trentzsch für die musikalische Umrahmung, der Gärtnerei Habelt,
der Gaststätte „Zum Hirsch“ sowie dem Privaten Bestattungshaus
Fritsche, besonders Frau Balbrink.

In Liebe und Dankbarkeit

Ehefrau Birgit
deine Tochter Janette mit Jörg
dein Sohn René mit Anja
deine Tochter Katharina mit Maik
deine Lieblinge Josephine und Lena
deine Brüder Christian, Dieter und Lothar mit Familien
im Namen aller Angehörigen



Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt.

Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.

Vergangene Bilder ziehen in Gedanken vorbei.

Erinnerung ist das Einzige was uns bleibt.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem
lieben Vater, guten Opa und Bruder

Dieter Schuster

*10.12.1952 † 09.04.2014

In Liebe und Dankbarkeit

Sohn Sven mit Familie

Sohn Ronny mit Familie

sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit anschließender Urnen-
beisetzung findet am Montag, den 16.06.2014,
13.00 Uhr auf dem Friedhof in Lauchhammer-West statt.

DANKE

für die erwiesene Anteilnahme die
uns auf vielfältige Weise beim
Abschiednehmen von unserer lieben
Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Ururoma und Tante

Frau Martha Meißner

* 22.09.1918 † 14.05.2014

entgegengebracht wurde. Wir möchten uns auf diesem
Wege bei allen recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Ihre Kinder Karl, Christa und Inge mit Familien

Boden, im Mai 2014

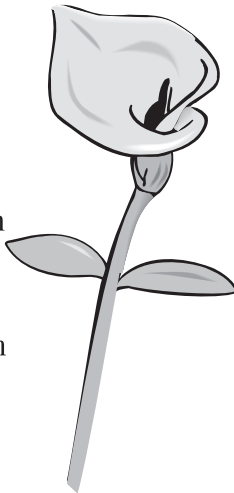
Ein leichter Luftzug
blies sein schwaches
Lebenstlicht aus.

DANKE

allen, die **Klaus Ruhland** im Leben
Gutes taten, stilles Geleit auf seinem
letzen Weg gaben und uns ihre
herzliche Anteilnahme erwiesen.

DANKE dem AWO-Pflegeteam
für die fürsorgliche Betreuung

Seine Frau Gitta
Sohn Andrè mit Rita, Tina & Karl
Sohn Falk mit Lena



Radeburg, im Mai 2014

Ärztliche Notdienste

Rettungsstelle Meißen:
Die Vermittlung des diensthabenden
Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser
Zeit über die

03521-73 85 21

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr
So u. Feiertag:
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr



Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6



Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08

Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 138. (25.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern), Informationsblatt für Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna) und Medingen. **Herausgeber, Layout und Satz:** Kommunikationsberatung Klaus-Dieter Kroemke e.K., Büro Radeburg: August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. **Verantwortlicher Redakteur:** Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208)80810, Fax: 80811, **Internet:** www.radeburger-anzeiger.de, **e-Mail:** werbung@radeburg.net; **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Michaela Ritter, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, für Amtsblatt des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV. **Verantwortliche für den Anzeigenteil:** Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax. 80811. **Verantwortliche für die Verteilung:** Kommunikationsberatung Klaus Kroemke - Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. monatlich, die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. **Anzeigenschluß** ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2005. Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte:** Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

Für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer *Diamantenen Hochzeit* möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Enkelkindern mit Partnern und Urenkeln sowie den lieben Verwandten, Bekannten, der Spinde, den Nachbarn, dem Bürgermeister, dem Männergesangsverein Tauscha und der Feuerwehr Tauscha bedanken.

Danken möchten wir auch Herrn Pfarrer Staemmler für die Einsegnung und Glückwünsche und dem Frauenchor für den sehr schönen Gesang. Ein besonderes Dankeschön geht an unsere lieben Kinder und Schwiegerkinder für die wunderolle gemeinsame Überraschungsfahrt an unserem Ehrentag sowie die schöne Ranke und Ausrichtung der Feier am Sonnabend und Montag.

Gerhard & Brigitte Lotzmann

Tauscha, 23. April 2014



Bautischlerei Müller

individuelle Lösungen durch eigene Produktion
Fenster + Türen + Fliegenschutz



Wir informieren Sie gern über:
KBE 88 – unser
neues Kunststoffprofil

sowie Fliegenschutzgitter mit verbesserter lichtdurchlässiger Gaze

G + S Bautischlerei Müller GmbH · Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf
Tel. 03 52 49 / 74 90 · Fax - 7 49 13 · www.BautischlereiMüller.de

Görne

e.K.

DACHDECKERMEISTER

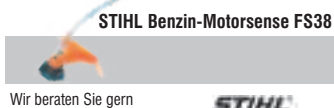
01471 Radeburg · Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 · Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
- Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

Alles für Ihr Grundstück ...

100% STIHL
für 189,-€

die leichteste
Motorsense im
Stihl-Programm



Wir beraten Sie gern

Rasenmäher
EMP22675



**Sammeln –
Mulchen –
Seitenauswurf**
Vorderradantrieb
hohe Räder
60l-Fangkorb

399,-€

Motorrad Worlitzsch

Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08/8 04 33

www.worli.de

Gestaltung Ihrer Außenanlagen, z.B.

- Pflasterarbeiten mit Beton und Granit
- Erstellen von Natursteinmauern
- Gestalten von Grünanlagen



Hauswartdienste
Garten- & Landschaftsbau
Schüttgut- u. Containerdienst

Bärnsdorf · Lindeberg 15 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 07/8 27 50 · Fax: - 89 51 30
Funk: 0172/7 94 10 53 · www.hgs-nicklich.de

Einladung zum Mieterfest

am **Samstag, den 21. Juni 2014**
auf der Grünfläche
Meißner Berg 42-76

20 Jahre

RADEBURGER

Wohnungsgesellschaft mbH

Großenhainer Str. 24 · 01471 Radeburg
☎ **03 52 08/86 30** · www.rwgmbh.com

Programm

- | | |
|-----------|--|
| 11.00 Uhr | Begrüßung und Grußwort der Aufsichtsratsvorsitzenden der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH, Frau Ritter |
| 11.15 Uhr | Märchenspiel „Die Bremer Stadtmusikanten“ Grundschule Radeburg |
| 11.45 Uhr | Musiktheater „Pfui!“ – Grundschule Radeburg |
| 12.30 Uhr | Musikal. Mittagsgruß – Oberschule Radeburg |
| 13.00 Uhr | Feuerwehrrübung der Bambini Feuerwehr Radeburg |
| 14.00 Uhr | Tanz am Nachmittag mit der Showband „DANI & die Männer“ |
| 21.00 Uhr | Wir sind der 12. Mann
Wir unterstützen Deutschland in ihrem Gruppenspiel bei der WM |

Rahmenprogramm:

Human Table Soccer (Fußballkicker in Lebensgröße), Hüpfburg, lustige Spiele mit der Bambini Feuerwehr Radeburg, Torwandschießen, große Malwand für Jung und Alt, Glücksrad u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt.

KunstOffen

Anschauen, Zuhören, Staunen...

...am **Pfingstsonntag, 8. Juni 2014, 11:00 bis 20:00 Uhr.**
Wir laden ein zu einem **farben- und formenfrohen Fest der Sinne in unsere Galerie „PeScha“, Bauerngarten und Kunstscheune.**

Mit dabei sind Constanze Hohaus, Mechthild Mansel und Petra Schade von der Künstlerinnengruppe „Farfinder“, Steffen Gröbner, Heike Böttcher, Burkhard Schade, Steffen Büchner, Martina Hassel, Karla Israel und Ina Rößner. Die Künstler präsentieren zahlreiche Malereien, Druckgrafiken, Fotografien, Kunstobjekte aus Ton und Installationen.

Erleben Sie mit wie ein Holzschnitt entsteht und schauen Sie der Buchbinderei und Bilderrahmenwerkstatt Kruschel aus Radebeul über die Schulter.

Alle kreativen Besucher haben die Gelegenheit kleine Dinge aus Speckstein herzustellen. Verbringen Sie mit uns einen „kunstvollen“ Nachmittag bei Livemusik mit der Gruppe „Tonstaub“, Selbstgebackenem und anderen Köstlichkeiten. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Besucher, spannende Gespräche und interessante Kontakte.

Petra und Burkhard Schade
www.atelier-pescha.de

Wiedersehen

Klassentreffen der Schüler der Landwirtschaftlichen Berufsschule Radeburg

Am 15. Mai 2014 trafen sich in der Gaststätte "Klitsch" in Rödern ehemalige Schüler der "Landwirtschaftlichen" Berufsschule in Radeburg, aus dem Jahrgang 1957-1960 zu einem Klassentreffen. Von ehemals 34 Schülern leben heute noch 28. Der Lehrer Herr Bader war ebenfalls erschienen, worüber sich alle sehr freuten. Damals kamen wir zweimal die Woche aus insgesamt 15 Gemeinden mit dem Fahrrad nach Radeburg und waren eine eingeschworene Gemeinschaft. Nach der Begrüßung und einem gemeinsamen Kaffeetrinken besuchten wir den Milchviehhof Tronicke. Es wurde alles besichtigt und begutachtet. Alle Achtung: dieser Hof ist vorzeigewert. Die Kühe sahen sauber und glücklich aus. Wir alle staunten über die großen Schauer mit der Bevorratung von Heu und Stroh. Die Silos und die großen Ballen mit Silo wurden ebenfalls begutachtet. Die großen Traktoren von der Firma

„New Holland“ und zahlreiche andere Technik hätten uns zur Zeit unserer Ausbildung auch gefallen. Heute mit über 70 Jahren kann man sie nur noch bestaunen. Wir wünschen dem Altbauern Martin und Hannelore, dem Jungbauern und jetzigen Chef Frank mit seiner Frau weiterhin Kraft, Geduld miteinander, Gesundheit und ein unfallfreies Arbeiten. Zum Wohle des Hofes und der nächsten Generation. Beeindruckt haben uns auch die Felder hinter dem Hof, soweit man sehen konnte, Gerste auf dem Halm. Frank Tronicke bewirtschaftet zur Zeit 150ha. Ein Dankeschön an die Familie Tronicke für die interessante Führung. Nach einem leckerem Abendbrot und ein paar netten Stunden, in denen viele Erinnerungen ausgetauscht wurden, verabschiedeten wir uns herzlich voneinander. Der Gaststätte Klitsch Dank und Anerkennung für Speise und Trank. *KP*

FFW

Altstoffsammlung auf die gute alte Art!

Ein lang gehegter Plan wurde am Samstag, den 10.05.2014 umgesetzt. Wir, die Bambini-Feuerwehr-Radeburg, sammeln Altstoffe in der Lindenallee und Schulstraße. Vorher kündigten wir uns durch Handzettel in den Briefkästen an. Von Tür zu Tür zogen wir. Trepp auf und Trepp ab wanderten wir. Belohnt wurden wir mit Altstoffen und Süßigkeiten. Manche Dame und mancher Herr freute sich sehr, dass der Weg zum Entsorgen abgenommen wurde. Andere wurden an ihre Kindheit erinnert, wo das Sammeln immer ein riesiger Spaß war. In den Pausen spielten unsere Bambinis fröhlich auf den Spielplätzen. Alle Spender

wünschen sich eine neue Sammelaktion von uns. Wir bedanken uns bei allen Radeburgern von der Lindenallee für die gute Resonance und die Spenden! Finden Sie unsere Arbeit wichtig? Sie können uns auch gern unterstützen! Eine Spende in Form von Altpapier, Pappe, Glas, Schuhe, Altkleider, Schuhe, Schrott und CD's können sie auf den Namen der Bambini – Feuerwehr – Radeburg bei W&W auf der Bahnhofstr. 17 in Radeburg abgeben. Brauchen Sie Hilfe beim Transport: Tel. 0174/2011093 Herr Dombos.

Bambini-Feuerwehr-Radeburg

Kirchgemeinde

Vom „Rogate“-treffen 2014 in Bärwalde

In diesem Jahr hatte die Kirchgemeinde Bärwalde zum Frauentreffen der Kirchgemeinden des östlichen Bereichs im ehemaligen Kirchenbezirk Goßenhain eingeladen und rund 230 Frauen und Männer waren

gekommen. Der Gottesdienst unter dem Thema „EINMISCHEN ! - ODER ?“ brachte viel nachdenkliches, aber auch Szenen zum Lachen oder Schmunzeln. In einigen beschriebenen Szenen konnte man sich auch selbst prüfen, wie man reagiert – ob man sich einmischen oder heraushalten würde. In der Predigt wurde dieses Verhalten dann reflektiert und mit dem Urteil des Pilatus im Jesus-Prozess in Verbindung gebracht. Die musikalische Umrahmung durch unsere Posaunen von Naunhof und Bärnsdorf, sowie der Gesang des Kirchspielchores sind wieder sehr beeindruckend gewesen. Anschließend ging es gemeinsam auf den Hof Eichhorn zum Kaffeetrinken, wo alles aufs Beste vorbereitet war. Wir möchten uns herzlich bedanken, für die liebevoll geschmückte Halle und die kleinen Geschenke für jeden, für das Bereitstellen von Tischen und Stühlen und für den leckeren Kuchen. Auch den fleißigen Händen vor und nach dem Gottesdienst sowie den vielen, die im Hintergrund gewirkt oder mitgeplant haben ein herzliches Dankeschön. Viele bewegende Szenen sind so ermöglicht worden, auch manches Wiedersehen und unter anderen haben wir auch wieder erkannt: „KIRCHE LEBT!“ Und das ist gut so.

Pfarrer Brock, Jutta Jurke

Leserzuschrift I

Boden bleibt Boden und kinderfreundlich?

Sicher unstrittig ist, dass es bei Kindern immer häufiger Krankheiten gibt, die auf Bewegungsmangel zurückzuführen sind. So sollte doch jeder froh und dankbar sein, dass für unsere jüngsten Mitbürger Spielplätze und Sportplätze zur Verfügung stehen. Allerdings sieht das nicht jeder Mitbürger ein. Vor allem stören sie sich am Lärm, den die Kinder verursachen. Was für Mitmenschen sind das, die von Tür zu Tür gehen und Unterschriften gegen Kinderlärm sammeln und von der Stadt erzwingen, die Fußballtore, die hinter dem Spielplatz schon in einiger Entfernung zu den Wohnhäusern standen, wieder abzubauen? Nach langem Hin und Her wurde in Radeburg ein Kompromiss beschlossen, den Fußball spielenden Kindern nun wenigstens eines der beiden Tore wieder zu gönnen. Das Tor steht allerdings mit der Rückseite zum Platz und 20 m vom Zaun der angrenzenden Pferdekoppel entfernt, so dass die übrige große

Spielfläche ungenutzt ihr Dasein fristet und von Fußballspielen (mit 20 m Platz vorm Tor) auch nicht die Rede sein kann. Da die Kinder nun aber mal da sind, produzieren sie auch unter den nun viel schlechteren Bedingungen den selben „kindgemäßen Lärm“ wie vorher. Die Unterschriftensammler haben nichts erreicht, nur aus einem guten Spielplatz einen schlechteren gemacht. Was für ein Schildbürgerstreich! Hat hier jemand vergessen, wie schön es als Kind war, sich in freier Natur auszutoben?! Und sollten wir nicht froh sein, wenn unsere Kinder sich an freier Luft bewegen, anstatt sich nur mit dem Computer zu beschäftigen, was zu bestimmten Zeiten sicher auch seine Berechtigung hat? Es wäre wünschenswert, wenn o. g. Situation von den Verantwortlichen noch einmal überdacht und der Nebenplatz ein kinderfreundlicher Ort in Boden würde!

I. Kallauch

Leserzuschrift II

Kochen beim Sterneko



Die Männer feierten ihren Herrentag, so dass die Frauen der Skatrunde Bärwalde sich Tips und Tricks für die Zubereitung von edlen Menüs von Olaf Seidel, dem Michelin Sterneko, in der Gaststätte Bärwalde holten. Die "Sterneköche" in Wartestellung waren 5 Frauen welche zwar eine langjährige Erfahrung im Kochen haben aber gern aus der Trickkiste eines Meisterkochs lernen. Der Empfang mit Austern sowie einem edlen Glas Weißwein stimmte alle auf die bevorstehende Lernstunde ein. Beim Betreten der Küche kam uns der Geruch eines vor sich hin köchelnden Fond, in welchem

vielerlei Zutaten schwammen, entgegen. Vorbereitet war der warme Ziegenfrischkäse, welcher mit seinem kräftig aromatischen Geschmack, eine Freude für den Gaumen wurde. Der nächste Gang begann mit dem Filetieren der Dorade zu Tartar den wir mit einer leckeren Vinaigrette serviert bekamen. Kaninchenkeulen auslösen, Pilze, Artischocken und Schalotten putzen war unsere nächste Aufgabe. Die Kaninchenkeulen in Rotweinsauce mit Artischocken und Risotto kamen dann als Hauptgang auf den festlich dekorierten Tisch und wurde zum Erlebnis für den Geschmack. Das Zubereiten von Palatschinken mit Erdbeerfüllung und Löwenzahn bildete den krönenden Abschluss. Das Essen eine Kunst und Genuss zugleich ist haben wir in der Küche der Gaststätte Bärwalde erlebt, deshalb einen ganz herzlichen Dank für den erlebnisreichen Abend bei Manuela und Olaf Seidel.

Information Bürgerinitiative „Gegenwind Rödersche Heide“

Danke für Ihr Vertrauen!

Danke, dass Sie Mitgliedern unserer BI bei den Kommunalwahlen 2014 Ihre Stimme gegeben haben. Die gewählten Kandidaten werden aktiv ihr Mandat dafür nutzen, weitsichtige Politik zum Wohl der Bürger in ihren Gemeinden und der Region zu machen. Sie werden in den Räten und Ausschüssen dafür streiten, dass

die Pläne zum Bau eines Windparks in der Röderschen Heide endlich endgültig fallen gelassen werden.

Wir kämpfen weiter! Unterstützer und Mitstreiter willkommen!
www.gegenwindheide.de

Rentzsch

Kindertagesstätte „Sophie Scholl“

Alles neu macht der Mai



In unserer Kita „Sophie Scholl“ haben die Wände eine freundliche hellgelbe Farbe erhalten. Außerdem wurden im Außenbereich Zäune und das Spielhaus verschönert sowie in einem Raum der Fußboden erneuert. Dies wurde möglich durch ein Azubi-Sozialprojekt der Globus Fachmärkte GmbH & Co. KG. In der Woche vom 19. bis 23.05.2014 arbeiteten 19 Azubis von Globus Fachmärkten aus ganz Deutschland fleißig unter Anleitung von vier

Betreuern in unserer Einrichtung und verwandelten Treppenhaus und Gänge in strahlende Räumlichkeiten. Alle Kinder und ErzieherInnen freuen sich sehr darüber. Sogar die Materialkosten übernahm der Baumarkt. Wir bedankten uns bei den fleißigen Helfern mit einem kleinen Programm von den Kindern, selbstgebastelten Geschenken und einem Grillfest. Wir werden uns noch lange an die netten jungen Leute erinnern. *MR*

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Brunos Abenteuer



Hallo. Ich heiße Bruno und möchte Euch heute von meinen Abenteuern berichten. Natürlich nicht nur von meinen. Ich hänge nämlich als

Charm am Rucksack meiner Besitzerin Linda, und wir zwei erleben immer viele spannende Dinge. Anfang Mai deutete sich wieder einmal etwas Großes an. Linda fing an, ihr Zimmer auf- und umzuräumen. Ich musste von meinem Platz auf dem Bett weichen – unter das Bett! Für eine zweite Liege im Zimmer. Hmm, Gäste also? Tschechische Gäste aus Lindas Partnerschule in Frydlant, wie ich später mitbekam. Am Abend des 8. Mai begrüßten wir die tschechischen Jungen und Mädchen auf dem Schulhof. Unsere Gastschülerin Eva war wirklich sehr nett. Linda und ich verstanden uns auf Anhieb mit ihr. Nun ja, nicht ganz richtig – wir benutzten

Englisch, Hände und Pfoten, den Google-Übersetzer, lachten über Missverständnisse. Zum Schlafen gehen musste ich wieder unter das Bett, hörte sie aber noch lange flüstern und kichern.

Am nächsten Morgen gingen wir zusammen in die Schule. Im ersten Block war Mathe angesagt. Aber zuerst stellten sich Eva und die anderen Gastschüler Lindas Klasse vor. Die hatte ganz schön viele Fragen! Nach der Pause nahm mich Linda mit in einen wunderschönen Saal. „Die Aula“, erklärte sie mir oder vielmehr Eva. Es war sehr feierlich. Die Jungen und Mädchen des Schulchores sangen, Schüler spielten auf dem Klavier – mir wurde ganz warm in meinem Pelz. Dann hielt ein wichtig wirkender Mann eine Rede- Herr Ufert, der Schulleiter, wie ich dann erfuhr. Er sprach von Traditionen, gegenseitigem Verstehen und Freundschaften. Frau Ritter, die Bürgermeisterin, begrüßte die tschechischen Lehrer und Schüler ebenfalls. Als ich mich umschaute, blickte ich nur in lächelnde Gesichter. Dann kam auf einmal Bewegung in den Saal. Eine Band – nein, drei Schulbands spielten, und ich wippte an meinem Kettchen mit. Das letzte Lied des Chores, ein deutsch-tschechisches, summt ich noch lange vor mich hin. Ob Linda das gehört hat? Wohl eher nicht, denn sie und ihre neue Freundin waren dabei, Radeburg zu erkunden. Lindas Englisch ist gar nicht schlecht!



Unser Schulleiter, Herr Ufert begrüßt gemeinsam mit dem Schulchor unsere Gäste

Nach dem Mittagessen fuhren Gastgeber und Gäste nach Coswig ins Olympiazentrum. Ich musste zwar im Umkleideraum bleiben, konnte aber durch die Scheibe sehen, wie die Schüler gemeinsam Badminton, Squash und Bowling spielten. Ich glaube, sie hatten viel Spaß. Auf dem Rückweg machten wir noch einen Zwischenstopp in Moritzburg, um das, auch in Tschechien berühmte, Schloss anzusehen. Mit Schlössern ging es auch am Sonntag weiter. Linda erklärte, dass Dresden so schön ist, weil ein August so viele Schlösser brauchte: eins für Bälle, eins zum Regieren, eins für seine Mätresse, eins für... Ich konnte mir gar nicht alles merken. Aber interessant war's. Wieder zu Hause dachte ich: "Jetzt geht's wieder unter das Bett." Falsch! Linda und Eva packten

ein paar Sachen in den Rucksack, und wir fuhren zu einer Freundin. Dort durfte ich neben einem anderen Rucksack stehen. Die kleine Katze an dessen Reißverschluss wurde schnell meine Freundin und wir plauderten die ganze Nacht. Das taten die Mädels übrigens auch – nur waren wir am nächsten Morgen nicht so müde wie sie.

Doch es half nichts. Frühstück, Sachen packen ... Am Bus dann der Abschied. Linda erklärte, wenn ich könnte. So brummte ich nur leise, „Auf Wiedersehen in zwei Jahren“, „Good bye“, „Na shledanou“.

Euer Bruno
P.S. Ich schlafe übrigens wieder auf dem Bett!

Das France Mobil an der Oberschule „Heinrich Zille“



Am 28.04.2014 besuchte Martin Rieu vom Institut français Leipzig mit seinem FranceMobil die Oberschule „Heinrich Zille“ in Radeburg. Das Programm FranceMobil wurde 2002 von der Robert Bosch Stiftung

und der Französischen Botschaft in Berlin ins Leben gerufen. Insgesamt fahren 12 Lektoren durch ganz Deutschland um Schüler spielerisch für die französische Sprache und deren Kultur zu begeistern. Die Muttersprache dieser Lektoren ist Französisch. Sie vermitteln den Schülern, aber auch Lehrern und Eltern, ein zeitgemäßes Frankreichbild und geben Informationen zur Fremdsprache.

chenwahl. In den vergangenen elf Jahren hat das Programm mit seinen Aktionen und Angeboten bundesweit mehr als 850.000 Schüler an etwa 10.300 Schulen erreicht. Das Projekt wurde an unserer Schule für die 6. und 7. Klassen durchgeführt und überraschte die Schüler positiv. Die vier Unterrichtsstunden gestaltete Martin Rieu sehr spielerisch, zum Beispiel mit Musikererkennung oder mit französischen Produkten, die die Schüler den Regionen Frankreichs auf einer Karte zuordnen sollten. Außerdem zeigte er Filmausschnitte aus französischer Werbung. Die Schüler waren sehr interessiert und begeistert von seinen Lernmethoden. Damit alle die französischen Wörter besser aussprechen können, redete er viel mit ihnen. Durch Einbeziehen von Gegenständen aus seinem Materialkoffer, die die Schüler auch anfassen durften, förderte er das Sprachverständnis. Er gestaltete den Unterricht unterhaltsam. Viele fanden sie es gut, Französisch einmal von einem Muttersprachler zu hören. Die Stunden waren eine Abwechslung zum normalen Unterricht.

Antonia Lampe, Melanie Leitert

TSV 1862 Radeburg – Abteilung Fußball

Gelungene Überraschung für den Fußballnachwuchs des TSV 1862 Radeburg, Männer nun einheitlich schick – dank neuer Trainingsanzüge



Im Rahmen der Wahl der Abteilungsleitung Fußball des TSV 1862 Radeburg am 30.03.2014 wurden den Nachwuchsfußballern vom hiesigen Männerbereich 500€ übergeben. Eine wohl anerkennende Geste, welche es zu erklären gilt. Die Firma Agro Landschafts- und Tiefbau GmbH Radeburg, vertreten durch den Geschäftsführer K. Bellmann, ist seit vielen Jahren einer der Sponsoren im Nachwuchsbereich des TSV 1862 Radeburg, Abteilung Fußball. Und das nicht nur um die finanziellen Bedürfnisse der Nachwuchsfußballer abzudecken, nein auch materiell greift K. Bellmann bei Bedarf unter die Arme.

Nun wollte eben dieser Sponsor aber auch mal im Männerbereich etwas tun, wo er jetzt namentlich auf den schicken Aufwärmtrikots seine Erwähnung findet. Sollte aber nun der Nachwuchs nach dem O-Ton der Abteilungsleitung leer ausgehen, da das Geld diesmal im Männerbereich investiert wurde? Nein! Die 1. und 2. Männer der Abteilung Fußball sammelten kurz entschlossen Geld in den eigenen Reihen ein und bekamen dabei 500€ zusammen,

welche dem Nachwuchs als Spende zur Verfügung gestellt wurden. Somit war dem Männer- wie auch dem Nachwuchsbereich des TSV 1862 Radeburg, Abteilung Fußball geholfen. Die Mittel dienen ausschließlich der Aufrechterhaltung des Spiel- und Trainingsbetriebes. Platzbau, Trainingsmittel, Repräsentationsanzüge, Spieler- und Trainerkleidung, Betriebs-, Schiedsrichter- und sonstige anfallenden Kosten, welche Jahr für Jahr zu stemmen sind. Ohne die zusätzliche Hilfe der Stadt und die vielen privaten Sponsoren undenkbar. Und damit die Männer der 1. und 2. Mannschaft sich vor und nach den Spielen zukünftig auch einheitlich nach außen präsentieren können, gab es noch ein paar schicke neue Trainingsanzüge. Diese wurden von Kai Drabe, selbst aktiver Spieler in den Reihen des TSV, im Namen seiner LBS-Handelsvertretung spendiert. Damit man entsprechend sorgsam damit umgeht, war eine finanzielle Selbstbeteiligung Ehrensache für jeden Spieler und Trainer.

TSV 1862 Radeburg, Abteilung Fußball

2 komfortable Wohnungen in restaurierter Villa zu vermieten

Wohnung 1: 96 m², 528 € + NK, 1. Etage, 2,5 Zimmer, Küche, Diele, Bad, 2 Balkone

Wohnung 2: 175 m², 875 € + NK, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Gäste-WC, Abstellraum

Aufzug vorhanden, anteiliger Kellerraum, bei Bedarf Gartennutzung möglich

Tel.: 03 52 08/ 34 98 70

Vermiete in Steinbach 3-RW

ca. 64m² mit Balkon, 1. OG, ruhige Lage, Garage. Preis 525,00€ incl. NK. **Tel. 01 62-236 90 37**



Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,

wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08- 9 19 60 od. 21 93

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und suchen ab 01.07.2014 eine/n

Tischler/in mit abgeschlossener Berufsausbildung für die Herstellung und Montage von Fenstern und Türen.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an:



Bautischlerei Willy Richter

Inhaber: Peter Richter



Hauptstr. 171 · 01561 Ebersbach · Tel. 03 52 08 / 28 46
oder per Mail: A.Richter@Fenster-Richter.de

Wir beschriften groß und klein...

... auch für Sie fällt uns was ein!



Made on Facebook



August-Bebel-Str. 2
01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 08 11

Fax 03 52 08 / 8 08 11
info@kroemke.com
www.kroemke.com



Nachhilfe
In Mini-Gruppen oder im Einzelunterricht!
Direkt in Radeburg!
Rufen Sie uns an! - Tel. 0800 - 0062244
oder auch im Internet unter www.mittelkreis.de/nordostthuen

UDO ROTZSCHE
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
Moritzburg OT Reichenberg
A.-Bebel-Str. 24
Tel. 0351/830 49 97
INSEKTENSCHUTZGITTER
kaum sichtbar,
dank TRANSPATEC
www.dasfliegengitter.de

Kölling GmbH
Ihr Fachpartner für
Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungsservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten
Telefon 035248/ 843-0
www.koelling-gmbh.de
Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de · Fax 035248/ 84343

Wir sind für Sie da!
Kompetente Beratung und Pflege rund um die Uhr
Pflegezentrum Radeburg „Zum Moritz“
Ambulanter Pflegedienst/ Ambulant betreutes Wohnen:
Tel. 03 52 08/ 8 10 32
Rufbereitschaft: 0174 / 300 30 30
Schulstr. 5 · 01471 Radeburg
Fax: 03 51/ 4 18 22 32
Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund

Wir wünschen unseren treuen Kunden schöne Pfingsten!
SOMMERSPECIAL: Bauchredner Tim Becker
Bauchgespräche mit Typen und Tieren
Samstag, den 12.07.2014
Einlass ab 18 Uhr · Beginn 20 Uhr
Anschließend: Übertragung des WM-Halbfinalspiels
Vorbestellung ist erbeten!
20,00 € p. P.
Landgasthof Berbisdorf
Berbisdorfer Hauptstr. 38 · 01471 Radeburg
Telefon 03 52 08/ 20 27 · Fax -/ 28 66
www.landgasthof-berbisdorf.de
Di. - So. geöffnet ab 11.00 Uhr

HAUS MEISTER DIENSTE
für Privat & Firmen
Ronald Nicklisch
Urlaub?
...und was wird mit Haus & Garten?
Wir helfen Ihnen!
• Grünanlagen- & Gartenpflege
• Pflasterarbeiten
• Renovierungsarbeiten
• Fußbodenverlegung · Dachausbau
• Fensterreinigung, Reinigungsservice
OT Bärwalde · An der Wiese 5 · 01471 Radeburg
03 52 08 / 39 76 51 · 01 76 / 22 60 16 41
info@hausmeister-nicklisch.de
www.Hausmeister-Nicklisch.de

Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg
• Landschaftsbau • Erd-, Entwässerungskanal- und Abrissarbeiten
AGRO-ZENT GmbH
• Nutzfahrzeugservice
• LKW- und PKW- Wäsche
Perfekter Glanz! Carlite® statt Bürsten
Carlite® – weiches Schaumstoffmaterial reinigt gründlich und schont den Lack
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
KÄRCHER
280cm Höhe
Königsbrücker Straße 36 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 3 68-0 · Fax -/ 3 68 22 · www.agro-zent.de

Ebersbach

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ausgabe:
06/2014

Erscheinungstag:
06.06.2014



Ebersbacher
Amtsblatt

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Technischen Ausschusses am 13.05.2014 und des Gemeinderates am 22.05.2014 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst.

Technischer Ausschuss
34/05/2014 bis 42/05/2014
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern in der Gemeinde Ebersbach

Gemeinderat
43/05/2014
Aufnahme eines Tagesordnungspunktes - Bilanz zur Wahlperiode 2009 – 2014 sowie Visionen bzw. Herausforderungen für die kommende Wahlperiode

44/05/2014
Aufnahme eines Tagesordnungspunktes - Annahme von Spenden durch die Einrichtungen der Gemeinde

45/05/2014
Zuschlagserteilung für die Bauleistung „Grundhafter Ausbau der Bieberacher Straße im Ortsteil Cunnersdorf“ an die HEF Flottmann GmbH& Co.KG Wachau laut Angebot vom 16.05.2014
Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel.

46/05/2014
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

Gemeinde Ebersbach

Gemeinderatssitzung Monat Juni

Sehr geehrte Einwohner,
der Termin der Gemeinderatssitzung Monat Juni 2014 kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht benannt werden. Dieses ist abhängig vom Ausschreibungsverfahren zur Sanierung des Außenputzes am Schloss Lauterbach.
Bitte beachten Sie dazu die Aushänge in den Schaukästen der Gemeinde!
Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Nächste Bürgersprechstunde der Polizei in der Gemeinde Ebersbach

Wann: am Dienstag, 10. Juni 2014
in der Zeit von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Wo: in der Gemeindeverwaltung Ebersbach
Am Bahndamm 3

Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl am 25.05.2014

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Gemeinde Ebersbach ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 3705
- 2. Zahl der Wähler..... 2320
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 70
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 2250
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 6504

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler-vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	3346	10	Müller, Rüdiger	611	Kirschner, Michael	120
			Hentschel, Falk	331	Rühle, Thomas	108
			Kretzschmar, Jens	302	Schuppe, Andre	88
			Krause, Ulrich	296	Damme, Heiko	84
			Ruckau, Rudolf	296	Scholz, Ulrike	83
			Tronicke, Frank	258		
			Groß, Tilo	228		
			Richter, Peter	205		
			Kölling, Lutz	174		
			Endesfelder, Thomas	162		
Freie Wähler-gemeinschaft	1380	4	Drobisch, Roland	410	Drobisch, Kerstin	104
			Stelzner, Frank	246	Hempelt, Hartmut	94
			Kaiser, Lutz	148	Weiß, Matthias	84
			Friedemann, Jürgen	120	Claus, Matthias	77
					Herschel, Veronika	55
Feuerwehr	776	2			Rutsch, Karl-Heinz	42
			Weitze, Jörg	272	Trentzsch, Enrico	94
			Schumann, Sandro	124	Weiß, Richard	94
					Lehmann, Maik	71
					Tenner, Enrico	63
DIE LINKE	461	1			Balbrink Eberhard	58
			Petzold, Helmut	461		
FDP	541	1				
			Tennert, Heidrun	156	Thielsch-Sachse, Henry	123
					Rentzsch, Uwe	116
					Zimmermann, Ralph	62
					Müller, Rene	43
					Schneider Andreas	41

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.
Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahlen

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Beiersdorf ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 333
- 2. Zahl der Wähler. 213
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 8
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel 205
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 417

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler-vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	414	5	Ruckau, Rudolf	124		
			Hentschel, Falk	96		
			Grummt, Christhard	77		
			Hoyer, Claudia	77		
			Hentschel, Erik	40		
Einzelkandidaten	1				Gründel, Wolfgang	1
					Eckard, Ralf	1
					Schaar, Hermann	1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Bieberach ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 166
- 2. Zahl der Wähler. 113
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 4
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel. 109
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 142

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler-vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	103	1	Kölling, Lutz	103		
			Krille, Matthias	7		
Einzelkandidaten	7		Kockisch, Uwe	7	Zscheische, Kurt	2
			Kosche, Michael	6	Herr, Manfred	2
			Ehrlich, Matthias	2	Krille, Thomas	2
					Hofmann, Egon	2
					9 x Einzelbewerber	1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.
Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 95. Geburtstag
am 10. Juni Göbel, Gertrud Ebersbach

zum 90. Geburtstag
am 12. Juni Hahn, Ulrike Rödern

zum 85. Geburtstag
am 09. Juni Förster, Konrad Ebersbach
am 04. Juli Teichmann, Heinz Ebersbach

zum 75. Geburtstag
am 12. Juni Klaus, Annelies Ebersbach
am 15. Juni Erker, Hanni Freitelsdorf
am 19. Juni Hiller, Waltraut Kalkreuth
am 05. Juli Hempelt, Anni Kalkreuth
am 06. Juli Naumann, Heinz Ebersbach
am 06. Juli Partuscheck, Hansjoachim Rödern

zum 70. Geburtstag
am 14. Juni Pfeiffer, Gerd Ebersbach
am 14. Juni Gansauge, Werner Rödern
am 02. Juli Dr. Wünsch, Christel Ebersbach
am 06. Juli Funkhänel, Frank Lauterbach

Die herzlichsten Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit übermitteln wir:

 am 04. Juli dem Ehepaar
Günter und Monika Lippmann
im Ortsteil Naunhof.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahlen

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Cunnersdorf ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 191
- 2. Zahl der Wähler..... 122
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 8
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel... 114
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 337

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	261	4	Stelzner, Ilona Johne, Rainer Schurig-Finsterbusch Patricia	102 56 54		
CDU	76	1	Wählich, Kerstin Kirschner, Michael	49 76		

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Ebersbach ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 1086
- 2. Zahl der Wähler..... 688
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel.. 16
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel.... 672
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 1997

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	1501	6	Drobisch, Roland Jäpelt, Frank Claus, Matthias Herschel, Veronika Herschel, Jens	860 289 186 118 48		
CDU	406	1	Tillig, Thomas	406		
FDP	90	0	Schneider, Andreas	90		

7. Es bleibt **ein** Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Freitelsdorf ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 169
- 2. Zahl der Wähler..... 134
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 7
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 127
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 371

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	347	5	Friedemann, Jürgen Kosmehl, Yvonne Rudolph, Annemarie Balbrink, Eberhard Wehner, Mirko	119 83 55 50 40		
FDP	24	0			Müller, Rene	24

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Kalkreuth ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 549
- 2. Zahl der Wähler..... 292
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 5
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 287
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 627

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	622	7	Behrisch, Harald Hempelt, Hartmut Petzold, Jens Blum, Rita Körner, Uwe Bretschneider, Thomas Rutsch, Karl-Heinz	149 129 109 95 73 42 25		
Einzelkandidaten	4 1				Petzold, Helmut Schulz, Volkmar	4 1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Naunhof ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 409
- 2. Zahl der Wähler..... 282
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 17
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 265
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 764

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	327	3	Petersohn, Ralf Kaiser, Lutz Schulze, Pierre	144 111 72		
Schützenverein	226	2	Jentzsch, Frank Gebauer, Maik	115 62	Körtge, Harald	49
CDU	211	2	Krause, Ulrich	211		

7. Es bleibet **ein** Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis in der Ortschaft Reinersdorf/Göhra ermittelt.

- 1. Zahl der Wahlberechtigten..... 305
- 2. Zahl der Wähler..... 197
- 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 13
- 4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 184
- 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 530

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählergemeinschaft	350	3	Sroka, Harald Hempel, Ralf Koitzsch, Gabriele	123 109 71	Hempel, Mirko	47
CDU	180	2	Rühle, Thomas Damme, Heiko	101 79		

7. Es bleibt **kein** Sitz nach § 21 Abs. 3 Kom WG unbesetzt.

Gegen dieWahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens **5** Wahlberechtigte beitreten.

Die Kinderzeit ist abgetan,
nun fängt ein neuer Abschnitt an!
Unseren herzlichsten Dank,
auch im Namen unserer Eltern,
sagen wir all denen, die uns
anlässlich unserer
Konfirmation
mit liebevollen Glückwünschen
und Geschenken erfreuten.

Ludwig
Ziegenbalg

Georg
Klinger

Für alle Glückwünsche, Blumen
und Geschenke anlässlich
unserer
Konfirmation
möchten wir uns bei unseren
Eltern, allen Verwandten,
Freunden und Bekannten
und Herrn Pfarrer Seifert
ganz herzlich bedanken.

Benet Garbe & Paul Bienert

Herzlichen Dank
für den unvergesslichen Tag unserer Konfirmation am
11.05.2014 sagen alle Ebersbacher Konfirmanden:

Luisa Wachtel, Anna Matzke,
Sophie Saalbach, Martin Meißner,
Clemens Nitsche und Richard Trentzsch.

Alle Karten sind gelesen, die Geschenke
ausgepackt, es ist ein schöner Tag gewesen,
für den wir gerne Danke sagen!

**Naturstein für Küche,
Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke • Steintreppen • Kamine • Fußböden
Badeinfassungen • Tischplatten • Grabmale

WITTKE
NATURSTEIN

**01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418
Fax 035208/4327**

Schöne Wohnung in Ebersbach
im Nebengebäude des Pfarrhauses (erbaut 1640) ab Juni/Juli
zu vermieten
116m², 1. Etage u. ein ausgebauter Raum im Hausboden, frisch renoviert,
Bad und Innentoilette, PKW Stellplatz, mehrere zusätzliche Abstellräume
vorhanden, Gartennutzung. Mietpreis kalt (ohne Nebenkosten) 4,00€/m².
Tel. 03 52 08 - 3 43 39 oder kg.ebersbach@evlks.de

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne
Ebersbach und Ortsteile Montag, 16. und 30. Juni 2014
Montag, 14. Juli 2014

Entsorgung – gelber Sack
Ebersbach und Ortsteile Dienstag, 10. Juni 2014
Montag, 23. Juni 2014, Montag, 07. Juli 2014

Papierentsorgung – blaue Tonne
Ebersbach und Ortsteile Donnerstag, 19. Juni 2014

Bioabfall
Dienstag, 10. Juni 2014 • Montag, 16./ 23./30. Juni 2014
Montag, 7. Juli 2014

Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00
Uhr zur Abholung bereitzustellen. Feiertage sind im Tourenplan
berücksichtigt.

Grünschnittannahme
an den Oxydationsteichen am Wetterberg,
Kalkreuther Straße in Ebersbach
Sonntag, 12. Juli 2014

**Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
0 35 22 / 3 89 20**

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns
über folgende Telefonnummer: 0 15 22 / 5 14 95 33

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	(0 35 21) 45 20 77
Krematorium Durchwahl		(0 35 21) 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	(03 52 42) 7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	(03 52 43) 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	(03 51) 8 95 19 17
Riesa (Weiß)	Stendaler Str. 20	(0 35 25) 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	(0 35 22) 50 91 01

www.bestattungswesen-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft

Gemeinde Ebersbach

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahlen**

**Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2014 das Wahlergebnis
in der Ortschaft Rödern ermittelt.**

1. Zahl der Wahlberechtigten.....	495
2. Zahl der Wähler.	279
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel.....	7
4. Zahl der gültigen Stimmzettel.....	272
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	782

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die
Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie	512	5	Eilke, Evelyne	257		
Wählergemeinschaft			Prießner, Karin	153		
			Hergesell, Monika	102		
FDP	270	2	Rentzsch, Uwe	123	Zimmermann, Ralph	56
			Thielsch-Sachse, Henry	91		

7. Es bleiben **zwei** Sitze nach § 21 Abs. 3 Kom WG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.
Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 5 Wahlberechtigte beitreten.

Gemeinde Ebersbach

**Dank an
alle Wahlhelfer**

Nachdem die Europa- und Kom-
munalwahlen abgeschlossen sind,
das vorläufige Wahlergebnis
bekannt gemacht und alle Unter-
lagen zur Prüfung eingereicht
wurden, möchte ich mich ganz
herzlich bei allen Wahlhelfern
bedanken.

In allen 9 Wahllokalen unserer
Gemeinde verlief die Wahl und
im Anschluss die Auszählung
der Stimmen reibungslos, was
von einer guten Organisation
und Bereitschaft zur Mitwirkung
zeugt.

**Ich würde mich freuen, wenn
ich auch am 31. August 2014 zur
Landtagswahl auf Ihre Mitwir-
kung zählen kann.**

Vielen Dank

*Ihre Bürgermeisterin
Margot Fehrmann*

3-RW; 57m², 2.OG m. Balkon,
Boden, Keller, Einbauküche, Bad
m. Wanne, Garage od. Stellplatz
in **Kalkreuth** zu vermieten.
KM: 276,-€ + NK

Funk: 01 74 / 5 14 09 17

Gemeinderatswahl:

**CDU baut absolute Mehrheit aus –
FDP gegen den Trend**

Ebersbach hatte schon 2009 eine
überdurchschnittliche Wahlbe-
teiligung (57%), konnte das aber
mit rund 63% in diesem Jahr noch
mal toppen. Einer der Gründe mag
die Auseinandersetzung um das
Thema Windkraft gewesen sein.
Wenn das für manche Wähler
entscheidend war, so hat die CDU
die Auseinandersetzung gewon-
nen und erneut mit der absoluten
Mehrheit einen klaren Auftrag.
Obwohl es 250 Wahlberechtigte
weniger gab, konnte die CDU 150
Wähler mehr aktivieren als bei der
letzten Wahl. Aber auch die FDP
gewann – nämlich erstmals einen
Sitz und sie mobilisierte sogar
rund 250 Wähler mehr.
Die FDP trat in Ebersbach stell-
vertretend für die Bürgerinitiative
Gegenwind an und plakatierte die
Windkraftablehnung in der ganzen
Gemeinde mit dem FDP-Label.
Ein Bisschen wundert einen das
schon, weil die besagte FDP in der
Bundespolitik die Energiewende
als Regierungs-Koalitionspartner
maßgeblich mit betrieben und die
Ursachen für jene Auseinander-
setzungen gesetzt hat, die die Kom-
munen jetzt in Sachen Windkraft
auszubaden haben.

Spitzenkandidatin dieser Liste ist
seit vielen Jahren FDP-Mitglied
Heidrun Tennert. Doch bisher
hatte es nie gereicht. Mit dem
Rückenwind durch die Initiative
Gegenwind schaffte sie es diesmal.
Nimmt man an, dass alle FDP-
Wähler Windkraft-Gegner sind,
(das wird nicht so sein, gleichwohl
wird es auch unter den Wählern
der anderen solche geben) dann
wären die erreichten 8,3% eher
ein Zeichen, dass das Thema nur
(noch) wenige umtreibt. Gleich-
wohl ist eine solche Zahl für FDP-
Verhältnisse ein „Traumergebnis“.
Außer Heidrun Tennert sind auch
Thomas Endesfelder und Sandro
Schumann neu in den Gemeinderat
gewählt worden. Zwei junge
Leute, die sich in der Gemeinde
schon seit Jahren engagieren –
Thomas Endesfelder im Jugend-
klub und Sandro Schumann bei der
Freiwilligen Feuerwehr.

Ansonsten enthielt das von den
Ebersbachern abgegebene Votum
eine klare „Weiter-so-Botschaft“,
denn 15 der 18 Gemeinderäte sind
wieder gewählt worden.

Ebersbach

**11. Internationaler Weltblutspendertag
am 14. Juni 2014**

Zum 11. Mal
wird am 14.
Juni 2014 der Interna-
tionale Welt-
blutspender-
tag begangen. An diesem Tag gibt
es weltweit Sonderaktionen, um
auf das wichtige Thema freiwillige
und unentgeltliche Blutspende
aufmerksam zu machen und Blut-
spenderinnen und Blutspender für
ihr Engagement zu ehren.
Auch die sechs DRK-Blutspende-
dienste in Deutschland beteiligen
sich an diesen Aktivitäten. Wie in
den Vorjahren werden 65 beson-
ders verdiente Blutspender und
Ehrenamtliche aus allen Bundes-
ländern, die sich in besonderem
Maße für die Blutspende beim
Deutschen Roten Kreuz einsetzen,
bei einem zentralen Festakt in
Berlin geehrt.
Weltweit finden an diesem Tag
Veranstaltungen zum Thema Blut-

spende statt. Jedes Jahr übernimmt
ein anderes Land die Schirm-
herrschaft, in diesem Jahr ist es
Sri Lanka. In Colombo findet am
14. Juni die internationale Auf-
taktveranstaltung statt. Sri Lanka
hat dafür das Motto „Save blood
for saving mothers“ gewählt, um
auf das Thema „Müttersterblich-
keit“ durch Blutverlust bei oder
nach der Geburt aufmerksam
zu machen und in Ländern mit
besonders hoher Sterblichkeitsrate
von Frauen während bzw. nach
der Geburt geeignete Maßnahmen
zur Senkung der Fallzahlen zu
ergreifen.

Um zu helfen, kommen auch Sie
zum Blutspenden am **Dienstag,
24.06.2014 von 14:30 – 18:30
Uhr**, Oberschule Ebersbach,
Hauptstraße 125

*Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr DRK-Blutspendedienst*

Ebersbach

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Gemeinde Ebersbach 2013**

1. **Kindertageseinrichtungen**
1.1. **Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der
Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	688,80	317,91	185,98
erforderliche Sachkosten	167,38	77,25	45,19
erforderliche Betriebskosten	856,18	395,16	231,17

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten
für 9 h).

1.2. **Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	172,50	85,50	47,50
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	533,68	159,66	83,67

2. **Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**
2.1. **Aufwendungsersatz je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sach- aufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	521,91
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,83
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	47,76
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwen- dungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	17,01
= Aufwendungsersatz	588,51

2.2. **Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat**

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	172,50
Gemeinde	266,01

Ebersbach, 23.05.2013

Fehrmann, Bürgermeisterin

Polizeidirektion Dresden

Zeugenaufruf - Sachbeschädigung mit Luftgewehr

Zeit: 22. Mai 2014 gegen 01:50 Uhr
Ort: Ebersbach, OT Naunhof
In der Nacht zum Donnerstag schossen Unbekannte auf der Parkstraße und Schulstraße mit einem Luftgewehr auf Straßenlaternen sowie im Bereich der Alten Dorfstraße auf einen Verkehrsspiegel, wobei deren Glasabdeckungen zu Bruch gingen. Es entstand ein Sachschaden von mindestens 250 €.

Die Polizei fragt:
Wer hat die Sachbeschädigung vorgenommen oder beobachtet?
Wer kann sachdienliche Angaben zu den Tätern machen?
Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer 0351-4832233 oder Polizeirevier Großenhain 03522-330 entgegen.

Zeugenaufruf – Einbruch in Schweinemastanlage

Zeit: 21.05.2014, 16:30 Uhr bis 22.05.2014, 06:15 Uhr
Ort: 01561 Ebersbach, OT Lauterbach, Schloßallee 16 B

Unbekannte Täter schneiden mit einem bislang unbekannten Gegenstand den Maschendrahtzaun der Umfriedung der Agraranlage für Schweinezucht auf und begeben sich zum Sozialgebäude.

lich nichts. Es entstand ein Sachschaden von etwa 2000 Euro.
Die Polizei fragt:
Wer hat den Einbruch wahrgenommen und beobachtet? Wer kann sachdienliche Angaben zu den Tätern machen? Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer 0351-4832233 oder Polizeirevier Großenhain 03522-330 entgegen.

Tilo Hoschopf, Ltr. Kriminaldienst
Polizeidirektion Dresden
Polizeirevier Großenhain

Landesdirektion Sachsen

Planfeststellung für das Bauvorhaben
„S 91 Großenhain - Radeburg;
Ausbau nördlich von Kalkreuth“

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Verkehrsbauvorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet am **Mittwoch, dem 9. Juli 2014, ab 10:00 Uhr** (Einlass ab 09:30 Uhr) im Sitzungssaal des Rathauses Großenhain, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain statt.

nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 28. Mai 2014
Landesdirektion Sachsen

Oberschule Ebersbach

Klassenabschlussfahrt der Klasse 10a nach Berlin

Berlin zum Inhalieren, Anfassen und Eintauchen

Ein letztes Mal vor den nun beginnenden Abschluss-Prüfungen unternahm die Klasse 10a der Oberschule Ebersbach eine Klassenfahrt. Ziel ihres Vorhabens war Berlin - Hauptstadt und Kulturmetropole Deutschlands. Vom 12.05.-16.05.2014 wurde Berlin von Ebersbacher Jugendlichen unsicher gemacht. So konnten sich die Schülerinnen und Schüler von der wechselvollen und widersprüchlichen Geschichte Berlins an verschiedenen Orten und in verschiedenen Bildungseinrichtungen überzeugen, ob im Stasi- oder Mauermuseum oder im Dokumentationszentrum zur NS-Gewalt. Über das nach der „Wende“ gewachsene Multi-Kulti-Berlin konnten die Zehntklässler

per Schiff auf der Spree, zu Fuß oder mittels U- und S-Bahn eine Menge entdecken. Aber auch die Kultur und Kunst kam nicht zu kurz. Das BKA-Theater lud unsere Schüler erfolgreich zum Mitmachen ein und im Prenzlauer Berg erfuhren sie viel Wissenswertes über die bekannte Musikszene Berlins bei einer Fritz-Musiktour. Außerdem hatten die Schüler die Möglichkeit, das Olympiastadion und verschiedene Kunstausstellungen zu besuchen. Das Großstadtleben lockte auch viele in die Einkaufszentren und in den Matrix-Club. Den Höhepunkt und gelungenen Abschluss bildeten die zur freien Auswahl stehenden Veranstaltungen der BLUE MAN GROUP und „Hinterm Horizont“ mit Songs von Udo Lindenberg.

A. Oliva

SV Lampertswalde

SV Lampertswalde veranstaltet das INTERSPORT kicker Fußballcamp

Vom Freitag, 20.06.2014 – Sonntag, 22.06.2014 gastiert Europas größte und erfolgreichste Fußballschule in Lampertswalde. So wie der WM-Gastgeber Brasilien garantiert das Camp ein Fußballfest der Spitzenklasse.

Brasilianisches Aufwärmen, fetzige Musik, spannende Wettkämpfe und tolle Preise für die Teilnehmer. Beim Training von Passspiel, Torschuss und Koordination, Schnelligkeit und Reaktion verbessert sich jeder Teilnehmer. Die erlernte Technik, die gezeigten Tricks und der Teamgeist sind dann der Maßstab für die Wahl zum „Spieler des Camps“.

Die INTERSPORT kicker Fußballcamps erleben die fünfte Weltmeisterschaft. Seit 1997 stehen die Events für sehr gut ausgebildete Lizenz-Trainer, innovatives Training, für modernes Equipment und eine tolle Ausrüstung. Jeder Spieler bekommt ein hochwertiges Trikot

mit Hosen und Stutzen, einen Ball, eine Trinkflasche, eine Urkunde, eine Camp-Medaille, 6 gratis kicker Sportmagazinen und ein Gutschein über 50 Euro für ein Ferien Fußballcamp.
Der Spaß, die Begeisterung und die Integration des Vereins und der Eltern sind wichtiger Bestandteil. Darüber hinaus können die Spieler in verschiedenen Wettbewerben tolle Preise, wie einen Besuch bei einem Bundesligaspiel inkl. Übernachtung, ein großes Ausrüstungspaket und ein Stipendium am Deutschen Fußball Internat in Bad Aibling, gewinnen.

Informationen zur Anmeldung für das INTERSPORT kicker Fußballcamp erhalten Sie beim Ansprechpartner des Vereins: SV Lampertswalde (Thomas Grohs, Tel: 0172-2347992, Mail: thomas.grohs@thyssenkrupp.com), beim INTERSPORT-Partner (Sport Schmidt, Tel:) oder im Internet unter www.fussballcamps.de

Ebersbach

Kreisrundfahrt am 25. Juni 2014

Liebe Rentnerinnen und Rentner von Reinersdorf und Göhra,
wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass am **Mittwoch, 25. Juni 2014** die Kreisrundfahrt für Reinersdorf und Göhra stattfindet. Die Abfahrt erfolgt 12:30 Uhr an den Haltestellen der Ortsteile.
Die Frauen der Seniorenbetreuung

Landratsamt Meißen

Öffentlicher Hinweis
Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Dem Landratsamt Meißen liegt ein Kaufvertrag über die Veräußerung der nachstehenden Grundstücke zur Genehmigung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz vor.

Gemarkung (Gemeinde)	Flurstücks-Nr.	Größe in ha	Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag / Katasterkarte
Niederebersbach (Gde. Ebersbach)	10a	0,1753	Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche
Niederebersbach (Gde. Ebersbach)	789	0,5995	Ackerland

Leistungsfähige landwirtschaftliche Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert wären, wird Gelegenheit gegeben, dem Landratsamt Meißen, Amt für Forst und Kreisentwicklung, Sachgebiet Forst und Landwirtschaft bis zum 10.06.2014 ihr Erwerbsinteresse schriftlich zu bekunden und mitzuteilen, welchen konkreten Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit anbieten würden.

Ebersbach

„Musik in Dorfkirchen“
am Freitag, 13. Juni 2014,
17:00 Uhr in der Kirche Reinersdorf

Am 13. Juni findet um 17:00 Uhr in der Kirche Reinersdorf ein gemeinsames Konzert der „Kleinen Kurrende“ unter der Leitung von Stefan Jänke und Schülern der Musikschule des Landkreises Meißen unter dem Motto „Musik in Dorfkirchen“ statt. Die Konzertreihe „Musik in Dorfkirchen“ ist eine Initiative der Musikschule mit dem Ziel, den Schülern auch vor Ort, in ihren Gemeinden, eine reizvolle Konzertatmosphäre zu ermöglichen, bestenfalls finden diese Konzerte in Zusammenarbeit

mit den Ensembles und Chören der jeweiligen Kirchengemeinden statt. Die „Kleine Kurrende“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von ev.-luth. Kirchengemeinde Reinersdorf und Grundschule Kalkreuth. Dank des Engagements von Pfarrer Matthias Spindler wird diese Art von Konzert nun in der Kirche Reinersdorf zu erleben sein. Zu hören sein wird ein buntes Programm mit Frühlingsliedern und geistlichen Liedern sowie instrumentale Solo- und Ensemblebeiträgen.

Sportverein „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

Sommerfest vom 13. – 15. Juni 2014

Freitag:

ab 18:00 Uhr Fußball-Turnier der Alten Herren Ebersbach, Rostig, Kalkreuth und „Alte Herren“ des Jugendvereins danach gemütliches Beisammensein am Feuer mit Musik von DJ Erbam

Sonnabend:

ab 18:00 Uhr Traditionsspiel der Ebersbacher Fußballer Ü 30
ab 20:00 Uhr Sommernachtsmusik mit DJ Alex

Sonntag:

ab 12:00 Uhr Fußball-Turnier der Nachwuchs-Mannschaften
G-Jugend : Lampertswalde
F-Jugend : Radeburg
E-Jugend : Kalkreuth
D-Jugend : Radeburg

ab 13:00 Uhr Volleyball-Turnier der Mannschaften von Ebersbach, Kalkreuth, Lampertswalde und Zabeltitz

ab 14:00 Uhr Auftritt der Jazz-Tanz Gruppen

ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen

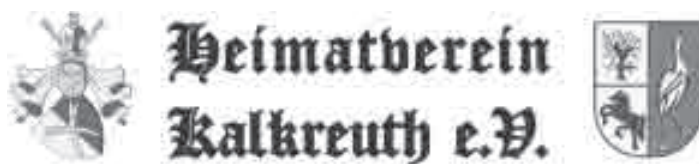
15:00 Uhr Trommel – Show des
SO – TF DRUMLINE Orchesters Tettau

ab 15:30 Uhr Frauen – Fußball

Am gesamten Sonntag Kinderanimation !!!

Für das leibliche Wohl wird an allen Tagen gesorgt durch den SV Grün-Weiß Ebersbach rund um das Sportlerheim.

Wir freuen uns auf Euch !!!



Fahrt entlang der KLEINEN RÖDER!
- am 14. Juni mit dem Busunternehmen Kretzschmar

Schwerpunkte: Tiefenau (Barockgarten / Schloßkirche) sowie Kosilenzien (Burgwall)
- Informationen und Reiseleitung durch den Heimatverein

Abfahrt: 9 Uhr ab „Alte Kaufhalle Kalkreuth“ - an den Neubauten
Ankunft: ca. 13 Uhr - anschließend Grillen durch den Kulturverein

Unkostenbeitrag pro Person für den Bus: 10,- Euro
Anmelden: 03522 - 3 86 79 (Frau Hackel) 03522 - 50 02 08 (Herr Rutsch) oder Info in Briefkasten-Kalkreuth, Großenhainer Str. 4 (Herr Schulz)
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Aus Anlaß unserer

Goldenen Hochzeit

am 18. April 2014 möchten wir uns hiermit bei allen Verwundten, Freunden und Bekannten für die vielen herzlichen Glückwünsche, die schönen Blumen, Geschenke und Geldpräsente recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unserer Familie für die Hilfe bei der Ausgestaltung unserer schönen Feier in Hoffmanns Geschenkeshop sowie den Rankewicklern.

Jutta und Wilfried Pady
Kalkreuth im April 2014



Ebersbach

Veranstaltungen im Monat Juni 2014
der Gemeinde Ebersbach

Sie wissen noch nicht wohin, dann hier unsere Hinweise:

07./08. Juni 2014 Dorffest zu Pfingsten in Reinersdorf
20:00 Uhr Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e.V.

09. Juni 2014 Pfingstsingem mit Hähnewettkrähen
09:00 Uhr Ebersbacher Männergesangsverein e.V., RGZV Ebersbach und Umgebung e.V., Ebersbacher Akkordeonfreunde e.V.

09:00 Uhr **Deutscher Mühlentag – Bockwindmühle Ebersbach**
Heimat- und Mühlenverein Ebersbach e.V.

13.- 15. Juni 2014 Sommerfest des Sportes
18:00 Uhr Sportverein „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

13. Juni 2014 Konzert der Musikschule in Reinersdorf
17:00 Uhr Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reinersdorf und Musikschule des Landkreises Meißen

14. Juni 2014 „Busexkursion“ in die Röderregion
09:00 Uhr Heimatverein Kalkreuth e.V.

20./21. Juni 2014 Summer Opening Party
20:00 Uhr Jugendclub Naunhof e.V.

21. Juni 2014 Sommerfest in Kalkreuth
19:00 Uhr KulturVerein Kalkreuth e.V.

21. Juni 2014 Sommerfeuer in Lauterbach
18:00 Uhr Jugendclub Lauterbach e.V.

28. Juni 2014 Vogelschießen am Jugendtreff
12:00 Uhr Jugendtreff Rödern e.V.

28. Juni 2014 „Schönster Hund“
15:00 Uhr Hundesportverein Ermendorf e.V.

29. Juni 2014 Pferdegala auf dem Turnierplatz
13:30 Uhr Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.

02. Juli 2014 Fohlenschau Pferdezüchtverband Kalkreuth
14:00 Uhr Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.

06. Juli 2014 Konzertreihe: Musik an den Höfen des Meissnischen Landadels
Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.

Bestattung und Freier Redner
Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Moritzburg

Hinweise zum Triathlon-Event
am 14./15. Juni 2014

Am dritten Juni-Wochenende ist es wieder soweit und die Triathleten messen sich zum Moritzburger Triathlon in verschiedenen Streckenlängen – vom BarockMAN (Langdistanz) am Samstag bis zur Sprint-Distanz am Sonntag.

Die Radstrecken führen dabei auch durch die Gemeinden Moritzburg, Weinböhla, Ebersbach und Priestewitz.

Sie können sich über die damit verbundenen Verkehrseinschränkungen während der Wettkampfzeiten am 14./15. Juni unter www.schlossstriathlon.de - Rubrik Verkehrsinformationen informieren.

Für Anwohner ist die Querung der Radstrecken an den gekennzeichneten Streckenposten möglich!!! Detaillierte Pläne werden in den Schaukästen der Gemeinden vor der Veranstaltung veröffentlicht.

Bauservice Frank Hempel

**Ihr Fachmann für Baudienstleistungen
von Reparatur
bis Um- und Ausbau
an Haus und Grundstück**



Dorfstraße 36 · 01561 Rödern
email: hempel_frank@t-online.de
Tel. 03 52 08 9 21 36 mit AB · Funk: 01 52 05 77 57 50

Spaß bei der Arbeit mit Kindern?

Suchen liebevolle Kursleiterin,
die die englische Sprache beherrscht.
Wochenarbeitszeit 10-15 Stunden.
Radebeul – Meißen – Radeburg



Telefon 03 51/8 33 88 33 oder service@collegeline.de



Bei uns wirst du schlau wie ein Fuchs!

Radeburger Spedition sucht zum schnellstmöglichen
Zeitpunkt zwei Mitarbeiter für den Umschlagsbereich
(Voll- und Teilzeit möglich) (M/W)

Ihr Aufgabenbereich

- Sicheres Be- und Entladen von LKW's oder Wechselbrücken mit Hubwagen und Gabelstapler
- Umfuhren von Paletten und Packstücken innerhalb der Umschlagsanlage
- Zusatzleistungen: Kommissionieren, Umpacken, Etikettieren
- Aktive Mitwirkung bei der Umsetzung und Einhaltung unserer Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsstandards

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik oder Erfahrungen als Lagerarbeiter / Staplerfahrer im Bereich Umschlag
- Staplerschein
- Bereitschaft zu zeitlich flexibler Arbeitszeit
- Sorgfältige und teamorientierte Arbeitsweise
- Freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- Einsatzbereitschaft, hohe Belastbarkeit
- Einsatz im Schichtdienst (nach Abstimmung)
- Sachgemäßer Umgang mit Arbeits- und Betriebsmitteln sowie den Waren unserer Kunden

Zuschriften an

Chiffre 01/1406 · Radeburger Anzeiger
August-Bebel-Str. 2 · 01471 Radeburg

Liebe Freunde unserer Kirchspiel-Konzerte



„... ein Stückchen Himmel
hier vor Ort.“

So endet ein wunderbares Gedicht von Isabell Schneider - es soll uns begleiten im Sommerkonzert unter dem Thema Blumen.

Maria König steht kurz vor Ihrem Gesangsdiplom an der Hochschule für Musik Carl-Maria von Weber Dresden und wird uns mit Ihrer Korrepetitorin Frau C. Pätzold Lieder von R.Schumann, F.Schubert u. a. singen.
Der Kirchspielchor bereitet auch mit großer Freude einen kleinen Teil für diese Nachmittagsstunde

musikalisch vor und bietet in der Pause Saft und Cidre an.

Unter den großen alten Linden vor der Bärwalder Kirche können Sie noch eine kleine Überraschung erleben.

Vielleicht - ein Stückchen Himmel in Bärwalde ...

Es freut sich auf Sie und grüßt sehr herzlich am 14. Juni 2014 um 16.00 Uhr der Kirchspielchor,

Ihr Pfarrer S. Brock und
Ihre Kantorin Sibylle Schulze

Eintritt frei - Kollekte erbeten

Niedermühle Rödern

Mühlentag und Hoffest



Wir laden herzlich zu unserem Hoffest am **09. Juni 2014 ab 10.00 Uhr** ein!

Wir feiern unser Hoffest – am Pfingstmontag, 9. Juni öffnet die Niedermühle Rödern zum „Deutschen Mühlentag“ von 10 – 16 Uhr ihre Türen für Besucher.

Für die Besucher gibt es ein buntes Programm mit einer Feldschmiede, Mühlenführungen, Landmarkt und Informationen zur ökologischen Landwirtschaft. Für unsere kleinen Gäste gibt es eine große Strohhüpfburg, Kino im Gänsestall, Ponyreiten, Spielstraße und einen kleinen Streichelzoo. Gemeinsam erobern wir an diesem Tag zum ersten Mal das naturnahe Spielgelände unseres zertifizierten Schulbauernhofes und bieten einen Einblick in die Arbeitsfelder der Produktionsschule Moritzburg gGmbH.

Gegen Hunger und Durst gibt es leckere Öko - Köstlichkeiten vom Grill, Fettbommen und Müller-Latschen und Lamm aus dem Holzbackofen sowie Kaffee und Kuchen im Mühlencafé.

Die Niedermühle gehört zu einem denkmalgeschützten Dreiseitenhof, der als Sozialprojekt seit 10 Jahren in Form einer ökologischen Landwirtschaft genutzt wird. Träger der Niedermühle ist die Produktionsschule Moritzburg, die mit Hilfe verschiedener Arbeitsbereiche Jugendliche und Erwachsene (wieder) in Ausbildung und Arbeit integriert.

Ursprünglich als Getreidemühle und Sägewerk genutzt, erzeugt heute die Wasserkraft der Röder über einen Generator Strom, welcher ins Netz eingespeist wird. Dennoch lassen sich im eigentlichen Mühlengebäude noch Reste der ursprünglichen technischen Anlagen bestaunen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Niedermühle Rödern, ein Projekt der Produktionsschule Moritzburg

Dorfstraße 52
01561 Ebersbach OT Rödern
Ansprechpartner: Herr Beerstecher
0163/73506333
(20 min von Dresden mit dem Auto)

AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Nr. 06/2014 Amtsblatt Ausgabetag: 06.06.2014
Amtliche Mitteilungen des Abwasserzweckverbandes
Nachrichten und Informationen

Für die Mitgliedsgemeinden Ebersbach, Schönfeld, Tauscha, Thendorf, Moritzburg mit dem Ortsteil Steinbach, Lampertswalde mit den Ortsteilen Lampertswalde, Brockwitz, Quersa, Adelsdorf, Mühlbach, Schönborn, Oelsnitz-Niederoda

Aufgrund von §§ 58 Abs. 2 und 60 des Sächsischen Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (Sächs-KomZG) in Verbindung mit § 74 Abs 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) und den § 16 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen (SächsEigBVO) hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung vom 12.03.2014 mit Beschluss Nr. 08/2014 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 beschlossen:

rechtzeitigen Leistung in Anspruch genommen werden dürfen, werden festgesetzt auf 455.144 EUR

Ebersbach, 02.06.2014
gez. Fehrmann,
Verbandsvorsitzende

Das Landratsamt Meißen hat den Wirtschaftsplan mit seinen Bestandteilen und Anlagen mit Bescheid vom 27.05.2014 unter Aktenzeichen 150.1/093.12-AWKA#2-23229/2014 für das Jahr 2014 wie folgt bestätigt:

Bescheid

1. Der Gesamtbetrag der veranschlagten Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen in Höhe von 330.000 EUR wird genehmigt.
2. Im Übrigen enthält die Haushaltsatzung keine weiteren genehmigungspflichtigen Bestandteile.
3. Es werden keine Verwaltungskosten erhoben.

Der Wirtschaftsplan 2014 mit seinen Bestandteilen und Anlagen liegt vom 12.06.2014 bis 19.06.2014 zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Ebersbach, 02.06.2014
gez. Fehrmann,
Verbandsvorsitzende

§ 1

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 wird festgesetzt auf:

im Erfolgsplan

Erträge 2.288.068 EUR
Aufwendungen 2.275.720 EUR

im Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss
- aus Geschäftstätigkeit 362.984 EUR
- aus Investitionstätigkeit -1.508.428 EUR
- aus Finanzierungstätigkeit 224.098 EUR

im Finanzplan

Finanzierungsmittel 546.678 EUR
Finanzierungsbedarf 921.346 EUR

§ 2 Kredite

vorgesehen Kreditaufnahme im Jahr 2014 330.000 EUR

§ 3 Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur

Öffnungszeiten

Montag 9.00 - 11.00
Dienstag 9.00 - 12.00
13.00 - 18.00
Donnerstag - 13.00 - 15.00
Freitag 9.00 - 11.00

Satzung

**zur 1. Änderung über die Erhebung von
Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien
Angelegenheiten vom 23.05.2006
(Verwaltungskostenatzung)**

Auf der Grundlage von § 25 Abs. 25 des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. September 2003 (SächsGVBl.S.698), das mit Stand 01. März 2012 rechtsbereinigt worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ am 21.05.2014 folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1
Änderungen

1. § 3 wird wie folgt ergänzt:

(4) Auslagen im Sinne des § 6 Abs. 1, Buchstabe 1 bis 5, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.

2. Die Anlage 1 : Kostenverzeichnis erhält folgende Fassung:

1. Allgemeine Verwaltungskosten

1.1. Entscheidungen über Anträge, Genehmigungen, Erlaubnisse, Gestattungen, Bewilligungen und andere Handlungen, die im Interesse des Beteiligten liegen oder von Nutzen für ihn sind, soweit nicht eine andere Gebühr vorgeschrieben ist
€ 10,00 bis € 120,00

1.2. Entscheidung über Rechtsbehelfe
€ 20,00 bis € 150,00

1.3. Fristverlängerungen
€ 5,00 bis € 15,00

1.4. Schriftliche Auskünfte
€ 5,00 bis € 60,00

1.5. Einsichtnahme in Akten, Pläne und sonstiges Schriftgut
€ 5,00 bis € 40,00

1.6. Kopien
DIN A4 je Seite € 0,20
DIN A3 je Seite € 0,40
von Plänen bis
DIN A2 je Seite € 5,00

2. Besondere Verwaltungskosten

2.1. Unbedenklichkeitsbescheinigung und Bescheinigungen

über gezahlte Beiträge, Gebühren und Hausanschlusskosten
€ 10,00 bis € 40,00

2.2. Befreiungen (z. B. vom Anschluss- und Benutzungszwang)
€ 20,00 bis € 100,00

2.3. Stellungnahmen zu Bauanträgen für den Bauherrn oder dessen Beauftragten
€ 25,00

2.4. Abnahme einer Einbindung, Baustellenbeaufsichtigung, Beratungen zum Grundstücksanschluss vor Ort
€ 15,00 bis € 170,00

3. Verwaltungskosten für Mahnungen sowie Maßnahmen zur Durchsetzung von Handlungen, Duldungen und Unterlassungen

3.1 Mahnungen € 5,00

3.2 Maßnahmen zur Durchsetzung von satzungsrechtlichen oder gesetzlichen Vorschriften
€ 10,00 bis € 200,00

3.3. Androhung von Zwangsmitteln, soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden sind
€ 10,00 bis € 70,00

3.4. Anwendung von Zwangsmitteln Festsetzung von Zwangsgeld
€ 10,00 bis € 70,00

Ersatzvornahme
€ 10,00 bis € 250,00

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ebersbach, 21.05.2014

Fehrmann
Verbandsvorsitzende

**Neue Telefonnummer
für die Rufbereitschaft/
Störungsmeldung
des AZV „Gemeinschafts-
kläranlage Kalkreuth“
0 15 22 / 5 14 95 33**

DRUCKEREI VETTERS



Sie sind selbstständig, Rentner o. können auf **450,- Euro-Basis** dazu verdienen?

**Wir suchen
Aushilfen (m/w)
für unsere Produktion.**

Sie sollten flexibel, jederzeit kurzfristig abrufbar und bereit sein, auch in der Nacht zu arbeiten. Der Einsatz erfolgt stundenweise in unserer Druckerei im Bereich Buchbinderei und im Bereich des Rollendruckes als Abnehmer/Packer an der Maschine.

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung mit Lichtbild in unserem Hausbriefkasten oder per Post:

Druckerei Vettters GmbH & Co. KG
01471 Radeburg, Gutenbergstr. 2
www.druckerei-vettters.de

Hotel und Gaststätte
Heidehof Rödern
Zur Dachrinne
... die wohl urigste
Kneipe Sachsens
**Donnerstag
ist Haxentag**
mind. 1 kg Haxe,
Sauerkraut,
hausgemachte Klöße
und 1/2 Liter Bier
nach Wahl
8,88 €
Dorfstr. 30 · 01561 Rödern
Telefon: 03 52 08 / 22 25
Fax: 03 52 08 / 22 28